

# SÖDING-ST. JOHANN

## GEMEINDEZEITUNG

LIPIZZANER  
HEIMAT  
Steiermark



## Herbstbild!

O, stört sie nicht, die Feier der Natur!  
Dies ist die Lese, die sie selber hält;  
denn heute löst sich von den Zweigen nur,  
was vor dem milden Strahl der Sonne fällt.

*Friedrich Hebbel*



## Liebe Gemeindebewohnerinnen und Gemeindebewohner, liebe Jugend!



Zum **Beginn des letzten Quartals** des Jahres 2016 erscheint wieder unsere Gemeindezeitung und ich darf kurz über das aktuelle Gemeindegesehen berichten. Nach dem Spätfröhen im Frühjahr ist auch im Sommer unsere Gemeinde nicht von Sturm und Hagel verschont geblieben und es hat regional enorme Schäden gegeben.

Mit 1. September 2016 ist unser **Ehrenbürger, Geistlicher Rat Pfarrer Adolf Höfler** nach 50jähriger Tätigkeit als Priester, davon 36 Jahre in unserer Pfarre St. Johann ob Hohenburg, in die wohlverdiente Pension gewechselt. Herzlichen Dank für seine Tätigkeit, ob als Seelsorger oder Bauherr (lesen Sie Seite 5). Als Bürgermeister durfte ich über 25 Jahre mit ihm ausgezeichnet zusammenarbeiten, dafür bedanke ich mich ausdrücklich. Die Leitung der Pfarre St. Johann o.H. hat auf Wunsch unseres Bischofs Dr. Wilhelm Krautwaschl, der Provisor der Pfarre Mooskirchen, Mag. Wolfgang Pristavec übernommen und er berichtet im Pfarrblatt der Pfarre Mooskirchen, dass dies vorläufig nur für ein Jahr Gültigkeit hat und man für die Zeit danach noch keine Aussagen machen kann. Geplant ist von Seiten des Diözesane Graz-Seckau, dass die Pfarren und Pfarrverbände bzw. größere Regionen neu geordnet werden, dies soll bis 2018 abgeschlossen sein. Pfarrer Adolf Höfler wird im Pfarrhof weiterhin seine Wohnung behalten und er ist auch dankenswerter Weise bereit, nicht nur Sonntags- und Werktagsmessen zu zelebrieren, sondern auf Wunsch auch Taufen, Trauungen und

Begräbnisse zu übernehmen. Dies wird auch von Provisor Mag. Wolfgang Pristavec sehr begrüßt.

Durch die verstärkten Maßnahmen international aber auch national durch die Bundesregierung konnte der Zustrom von **Asylwerbern** im heurigen Jahr wesentlich gebremst werden. Die Betreuung von den aktuell 63 Personen aus verschiedenen Nationen, die in den beiden Objekten, Haus Kathy in Köppling und der Lebenshilfe in Söding untergebracht sind, ist nach wie vor wichtig. Sie wird von Hauptberuflichen und auch Freiwilligen durchgeführt bzw. unterstützt. Herzlichen Dank für diese ehrenamtliche Tätigkeit und einen Bericht dazu lesen Sie auf Seite 11. Des weiteren darf ich Sie zu einem Begegnungstreffen mit Asylwerbern bei der Lebenshilfe in Söding am Samstag, dem 22.10.2016 in der Zeit von 10.00 bis ca. 14.00 Uhr einladen.

Bezüglich des **Ausbaus der LB70** bzw. deren Verlegung kann ich laut DI Hofer von der A 16 des Landes folgenden Stand mitteilen. Wie ja bekannt ist, hat die zuständige Planungsabteilung des Landes nach einem mehrjährigen Variantenvergleich den betroffenen Gemeinden empfohlen, die Kainachnahe Trasse mitzutragen. Der Beschluss dazu wurde im Jahr 2010 von den Gemeinderäten der Gemeinden Ligist, Mooskirchen und damals noch St. Johann-Köppling und Söding gefasst. In der Folge wurden diverse Ziviltechniker beauftragt die Vorbereitungsarbeiten und Detailuntersuchungen für die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) durchzuführen, welche sehr detailliert und genau erfolgen müssen. Unter anderem wurden zB die Leistungsfähigkeit des Kreisverkehrs in Krottendorf, die Hochwasserabflusssituation und generell die Leistungsfähigkeit der neuen Straße bis 2030 genau geprüft. Laut DI Hofer sind diese Arbeiten nun im Finale und es sollte bis zum Jahresende die Umweltverträglichkeitserklärung (UVE) mit den notwendigen Planunterlagen vorliegen. Wichtig ist, dass keine Verfahrensfehler begangen werden und die rechtlich notwendig weitere Vorgangsweise ist, dass die Unterlagen

zuerst vom Landesrechnungshof geprüft werden ob eine Notwendigkeit besteht, bzw. die Planung und die Kostenschätzung plausibel ist. Nach dieser Prüfung, wo es durchaus zu Nachbesserungen kommen kann, wird das vorliegende Projekt bei der UVP-Behörde eingereicht, wo wiederum Amtssachverständige die Planungsergebnisse bzw. die Gesamtplanung prüfen. Eine öffentliche Anhörung, wo alle Bürgerinnen und Bürger auch Stellungnahmen mündlich oder schriftlich vorbringen können, wird stattfinden. Nach erfolgter UVP gibt es einen schriftlichen Bericht und danach einen UVP Bescheid. Wie lange dieser Prozess dauert, kann aktuell noch nicht abgeschätzt werden.

Wie in der letzten Gemeindezeitung berichtet, hat im Auftrag des Landes Steiermark ein Architekt ein **Nutzungskonzept** für unser 4000 m<sup>2</sup> großes Grundstück bezüglich Errichtung eines Gemeindeamtes und weiterer Nutzungen erstellt. Dieses Ergebnis der Projektstudie wurde nun von der zuständigen Abteilung überprüft, wobei hier auch eine allfällige Nachnutzung der jetzt bestehenden Gemeindeämter mit betrachtet wurde. Die Errichtung eines neuen Gemeindeamtes mit Räumlichkeiten für die Polizeiinspektion wurde für notwendig und förderwürdig erachtet und es hat in der Zwischenzeit auch ein Gespräch beim zuständigen politischen Referenten LH Hermann Schützenhöfer über eine mögliche Unterstützung in Form von Bedarfszuweisungen gegeben. Die Grobkostenschätzung für die Errichtung des Gemeindeamtes und der Polizeiinspektion liegt bei ca. 2,7 Mio Euro, wovon auf die Errichtung der Polizeiinspektion ca. 700.000 Euro entfallen. Diese Baukosten müssen über die Mieteinnahmen finanziert werden. Die verbleibenden 2 Mio Euro für die Errichtung eines neuen Gemeindeamtes würden, wenn im Gemeinderat die dementsprechenden Beschlüsse gefasst werden, mit 1 Mio Euro in Form von Bedarfszuweisungen gefördert. Die weitere Vorgehensweise bezüglich eines Architektenwettbewerbs und dergleichen wird in den nächsten Wochen im

Bauausschuss des Gemeinderates beraten. Das **schwere Hagelunwetter** mit Sturmböen im Juli hat auch bei der **Volksschule** in Söding und beim Festsaal einige Wasserschäden verursacht. Weiters wurde festgestellt, dass unser **Festsaal** nicht mehr den aktuellen rechtlichen Anforderungen diverser Gesetze entspricht, was bedeutet, dass wir uns eine Sanierung überlegen bzw. diese auch durchführen müssen. Bevor wir uns aber mit der Sanierung unseres Saales intensiver beschäftigen, werde ich noch mit den Nachbargemeinden Mooskirchen, Krottendorf-Gaisfeld und Ligist Kontakt aufnehmen, wie weit ein Interesse besteht, gemeinsam, zentral eine größere Veranstaltungshalle zu errichten. Eine solche Veranstaltungshalle ist gemeinsam sicher leichter zu finanzieren, bedeutet aber trotzdem, dass neben den gemeindeeigenen Veranstaltungen auch externe stattfinden müssen, um die Betriebskosten zu erwirtschaften. Sollte bei den Nachbargemeinden kein Interesse bestehen, werden wir im Gemeinderat über die Sanierung unseres Festaales beraten, wobei hier mit geprüft wird, wie weit sich der Wunsch unserer Ringer nach eigenen Trainingsräumlichkeiten verwirklichen lässt. Im ehemaligen Gemeindegebiet in Söding wurden in den letzten Wochen einige **Asphaltstraßenstücke** saniert. Derzeit wird bei der Köpplingbergstraße die Oberflächenentwässerung erneuert und danach ein neuer Asphaltbelag aufgebracht. Aufgrund der Länge ergibt sich eine Investitionssumme von ca. 100.000 Euro, wobei noch die eine oder andere Zusatzarbeit dazukommen wird. In den nächsten Wochen werden wir uns im Gemeinderat bzw. in den **diversen Ausschüssen** neben den Themen Gemeindeamt Neubau und Festsaausanierung auch mit der Harmonisierung der Gebühren und einem Straßenverzeichnis bzw. einer Hausnummernneuordnung in der ehemaligen Gemeinde St. Johann-Köppling beschäftigen und gemeinsam mit der Landentwicklung Steiermark über eine stärkere Bürgerbeteiligung beraten.

In den Sommermonaten wurden wieder **viele Veranstaltungen** durchgeführt und das zeigt, wie reichhaltig unser

Vereinsleben ist. Ich möchte die Gelegenheit wahrnehmen und allen die sich ehrenamtlich in unseren Vereinen und Institutionen engagieren, sehr herzlich für diesen Dienst danken, aber auch jenen, die nicht in institutionellen Einrichtungen wie Nachbarschaftshilfe, Besuchsdienste, Deutschkurse usw. ihre Freizeit ehrenamtlich für die Mitmenschen zur Verfügung stellen. Diese Dienste sind sehr wichtig und unbezahlbar, sie machen unsere Gemeinde erst richtig lebendig, menschlich und lebenswert.

In unserer Gemeinde gibt es erfreulicherweise auch einige Gewerbebetriebe die **Lehrlinge** ausbilden. Diese Lehrlinge erreichen bei diversen Lehrlingswettbewerben immer wieder ganz ausgezeichnete Platzierungen – herzlichen Glückwunsch den Lehrlingen zu ihren besonderen Leistungen. Aber auch den sogenannten „Lehrherren“ möchte ich sehr herzlich für die Geduld und das Verständnis und überhaupt die Bereitschaft, Lehrlinge auszubilden, sehr herzlich danken. Es ist sehr wichtig, dass die jungen Menschen diese Chance erhalten und auch ergreifen und wie heißt es in einem Sprichwort: Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen.

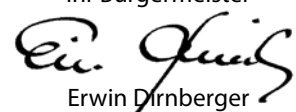
Wie hinlänglich bekannt ist, hat der Verfassungsgerichtshof aufgrund von Verfehlungen bei der Auszählung von Briefwahlstimmen die **Bundespräsidenten Wahl** aufgehoben und für den 2. Oktober festgelegt. Feststellen möchte ich dazu, dass es hier zu nicht rechtskonformer Auszählung auf Bezirksebene gekommen ist. Man muss aber wissen, dass zB in Graz-Umgebung, auf Bezirksebene am Montag nach der Wahl ab 09.00 Uhr ca. 17.000 Briefwahlkuverts von nur 9 Wahlbeisitzern der Bezirkswahlbehörde geöffnet, ausgezählt und den Parteien zugeordnet werden dürfen, was zeitlich eine große Herausforderung darstellt. Erschwerend kommt dazu, dass manchmal von den politischen Parteien entsandte Wahlbeisitzer einfach nicht erscheinen, unter anderem weil diese Tätigkeit ehrenamtlich ist. Deshalb wurde vom zuständigen Bezirkshauptmann angeordnet, diese Wahlkuverts maschinell zu öffnen, was aber nicht rechtskonform war. Der Verfassungsgerichtshof hat keine

Wahlmanipulationen bezüglich Stimmen festgestellt und auch keine Verfehlungen bei den Gemeindewahlbehörden. Man wird sich aber für die Zukunft gut überlegen müssen, wie man mit der Briefwahl insgesamt umgeht und wo die Stimmen wirklich ausgezählt werden, ob es nicht sinnvoller wäre, auch alle eingelangten Briefwahlkuverts bereits bei der Gemeindewahlbehörde auszählen zu lassen. Hier muss natürlich berücksichtigt werden, wie das Wahlgeheimnis gewahrt werden kann. Ihnen ist bereits bekannt, dass der Wahltermin vom 2. Oktober auf den 4. Dezember verlegt werden musste, weil bei der Produktion der Briefwahlkuverts, die äußerst aufwendig ist und nur von einer Druckerei in Österreich durchgeführt werden kann, Probleme entstanden sind, da sich manche Kuverts bereits vorzeitig geöffnet haben, weil der Kleber nicht gehalten hat. Die Aufhebung der Bundespräsidentenstichwahl sowie die neuerliche Verschiebung hat natürlich auch im Ausland sehr viel Aufsehen verursacht, aber wie mancherorts kommentiert wurde, dass dies eine Staatskrise wäre, das kann ich nicht feststellen. Alle anfallenden Aufgaben werden derzeit von den befugten Vertretern ordnungsgemäß erledigt, so dass in unserer Republik während der Übergangszeit, wo es keinen gewählten Bundespräsidenten gibt, alles reibungslos funktioniert.

Abschließend wünsche ich Ihnen einen **schönen Herbst** und darf Sie ersuchen, besuchen Sie nach Möglichkeit die diversen Veranstaltungen in unserer Gemeinde. Sie bringen damit den Veranstaltern Ihre Wertschätzung zum Ausdruck und tragen auch zum wirtschaftlichen Erfolg bei. Viele dieser Veranstaltungen dienen zur Finanzierung der jeweiligen Organisation die nicht nur gemeinschaftliche Arbeit leistet, sondern auch ganz **tolle Jugendarbeit**, wo unsere Jugendlichen Gemeinschaft erleben und ihnen Werte vermittelt werden.

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister

  
Erwin Dirnberger

# Gemeindeinformationen

## Ferialarbeit für unsere Jugend

Die vor einigen Jahren begonnene Aktion, für Jugendliche aus unserer Gemeinde eine Ferialarbeit anzubieten, wurde auch heuer wieder mit Erfolg fortgesetzt.

15 Mädchen und Burschen hatten in den

Sommerferien die Möglichkeit, im Bauhof unserer Gemeinde das Arbeitsleben kennenzulernen und zu sehen, wie umfangreich das Aufgabengebiet hier sein kann.

**Danke allen Jugendlichen für Ihren Einsatz!**



## Heizkostenzuschuss Winter 2016/2017

Die Steiermärkische Landesregierung hat auch heuer wieder den Heizkostenzuschuss für den Winter 2016/2017 beschlossen.

Der Zuschuss beträgt für alle Heizungsanlagen **120 Euro**. Die Förderaktion beginnt **ab sofort und dauert bis 23. Dezember 2016**.

Anspruchsberechtigt sind alle Personen, die seit dem 01.09.2016 ihren Hauptwohnsitz in der Steiermark haben, **keinen Anspruch auf die Wohnunterstützung haben** und deren Haushaltseinkommen die

nachfolgenden Grenzen nicht übersteigt (Achtung, bei 14 Gehältern auf Netto-Jahreseinkommen umrechnen und durch 12 dividieren!):

**Alleinstehende Personen: € 1128**  
**Ehepaare bzw. Haushaltsgemeinschaften: € 1.692**  
**Erhöhungsbeitrag pro Familienbeihilfe beziehendem Kind: € 338,40**

Nachweislich geleistete Unterhaltszahlungen an geschiedene Ehegatten und Kinder gelten nicht als Einkommen.



# Geistl. Rat Pfarrer Adolf Höfler

## Goldenes Priesterjubiläum

Mit 31. August 2016 ist Geistl. Rat, Pfarrer Adolf Höfler nach einem ereignisreichen Jahr, in dem er seinen **75. Geburtstag** und auch sein **Goldenes Priesterjubiläum** gefeiert hat, in die wohlverdiente Pension gegangen.



Pfarrer Höfler wurde am 10. Juli 1966 zum Priester geweiht und war danach einige Jahre als Kaplan in verschiedenen Pfarren (St. Peter am Ottersbach, Birkfeld, Stallhofen und Weizberg) tätig, bevor er am 01. September 1980 seinen Dienst als Pfarrer in St. Johann ob Hohenburg antrat. Gleich zu Beginn seiner Amtszeit stand das erste große Bauprojekt an – die Generalsanierung des Pfarrhofes und während seiner 36jährigen Tätigkeit als unser Pfarrer, konnte er sein Geschick als umsichtiger Bauherr noch bei vielen weiteren Gelegenheiten unter Beweis stellen. So zB bei der Renovierung des Pfarrerstads, der Sanierung der Kalvarienbergkirche oder der Errichtung einer neuen Orgel.

Die dem Hl. Johannes geweihte Pfarrkirche, lag ihm schon immer sehr am Herzen, so hat er im Jahr 2011 veranlasst, dass der Innenraum der Kirche auf seine Kosten saniert



und neu ausgemalt wurde und nach seiner Ankündigung, dass er in den Ruhestand treten wird, hat Pfarrer Höfler noch einmal die Initiative ergriffen und die Renovierung der Außenfassade unserer Kirche zum zweiten Mal veranlasst. Die Sanierung und Instandhaltung von historischen Gemäuern ist sehr aufwändig und kostenintensiv. Unser Herr



Gemeinderäten der ehemaligen Gemeinde St. Johann-Köppling für ihre langjährigen Verdienste in einem feierlichen Akt, die Ehrennadel der Gemeinde sowie eine Dankesurkunde vom Land Steiermark überreicht und unserem Herrn Pfarrer die **Ehrenbürgerschaft** der Gemeinde St. Jo-



Pfarrer hat wieder einmal einen sehr hohen finanziellen Anteil dazu beigetragen und das, ohne große Worte darüber zu verlieren. Ein herzliches Dankeschön dafür!

Durch seine Arbeit als Seelsorger, seinem Unterricht als Religionslehrer in der Volksschule St. Johann, sowie zB als Mitglied der Eisschützen oder des Seniorenbundes, hat er stets den Kontakt zu allen Generationen der Pfarrbevölkerung gepflegt, wofür er sehr geschätzt wird. War er in jungen Jahren ein ausgezeichnete und erfolgreicher Fußballer, ist er heute ein sehr guter aktiver Stockschütze und ein ehrgeiziger Schnapsler. Auch seine Begeisterung als Fußballfan hat er über die Jahrzehnte nicht verloren, obwohl sie dem Wiener Verein Rapid gilt.

Am 29. Dezember 2014 wurde einigen

hann-Köppling für seine Verdienste verliehen. Diese Ehrenbürgerschaft gilt natürlich auch in der neuen Gemeinde Söding-Sankt Johann weiter.

Seit 1. September 2016 wird die Pfarre St. Johann ob Hohenburg von Provisor Mag. Wolfgang Pristavec mit betreut. Herr Pfarrer Adolf Höfler bleibt auch in seiner Pension in St. Johann wohnhaft und er hat sich bereit erklärt, soweit es seine Gesundheit erlaubt, Gottesdienste aber auch, wenn er darum gebeten wird, Taufen, Trauungen und Begräbnisse zu übernehmen.

**Die Gemeindevertretung gratuliert nochmals sehr herzlich zum Goldenen Priesterjubiläum, bedankt sich für seine erbrachten Leistungen und wünscht ihm alles Gute, vor allem aber viel Gesundheit!**

# Lehrlingswettbewerbe 2016

## Große Erfolge

Im Namen der Gemeinde Söding-Sankt Johann dürfen wir den Lehrlingen Sidar Lukas, Frewein Christina (beide Tischlerei Frewein) und Huber David (Strommer Sanitär & Heizung) sehr herzlich zu



Frewein Christina 3. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb  
Sidar Lukas 1. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb  
und 4. Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb

ihren Erfolgen bei den Lehrlingswettbewerben gratulieren und wir wünschen auch weiterhin viel Erfolg und Freude am und im Berufsleben.

Die Tischlerei Frewein gratuliert Herrn Sidar Lukas zum 1. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb und dem 4. Platz beim Bundeslehrlingswettbewerb sowie Frau Frewein Christina zum hervorragenden 3. Platz beim Landeslehrlingswettbewerb im Bereich Tischlereitechnik/Planung. Frewein Siegfried und Elfriede sowie eure Kollegen!

Die Firma Strommer Sanitär Heizung gratuliert Herrn Huber David zum erreichten 4. Platz beim steirischen Landeslehrlingswettbewerb der Installati-



David Huber erreichte den 4. Platz beim steirischen Landeslehrlingswettbewerb

ons- und Gebäudetechniker recht herzlich und wünscht weiterhin viel Freude bei der Arbeit beim „Team Strommer“. Danke für deinen Einsatz weiter so! Strommer Johannes und deine Teamkollegen

# Bildstockpflege und Betreuung

## Herzlichen Dank!

Die Dorfgemeinschaft Hallersdorf sowie die Gemeinde Söding-Sankt Johann danken Linde und Helmut Wiedner für die jahrzehntelange ehrenamtliche Pflege und technische Betreuung des Bildstocks (Dorfkapelle) sowie dem Vorplatz in Hallersdorf sehr herzlich. Dankenswerterweise hat diese Arbeiten jetzt Frau Elli Gruber übernommen. Im Rahmen einer kleinen Feierstunde haben sich auch die Damen, welche vorher diese Pflegearbeiten durchgeführt haben, beim Ehepaar Wiedner bedankt.



# Gesunde Gemeinde



Jeder Mensch hat etwas zu erzählen. Erzählen fördert das Erinnern und bringt oft längst Vergessenes wieder zum Vorschein. Ein Erzählcafé ermöglicht also Erzählen, aber auch gehört werden. Es fördert die Gemeinschaft und lässt uns in die Lebenswelt und Perspektiven anderer Menschen eintauchen.

Das Erzählcafé Söding-Sankt Johann bietet einen wertschätzenden und achtsamen Rahmen der zwischenmenschlichen Begegnungen. Bei Kaffee und Kuchen, in gemütlicher Atmosphäre will das Erzählcafé Erfahrungen hörbar machen, die sonst kein Gehör finden. Zum Erzählcafé kommen neugierige Menschen die eigene Erfahrungen mit anderen teilen, oder einfach nur zuhören möchten. Mittlerweile hat sich das Erzählcafé als Methode entwickelt und ist weit verbreitet. Es hat sich als moderierte und strukturierte Form biografischen Lernens einen festen Platz erobert.



Übergabe des neuen Logos und der dazugehörigen Charta durch Nina Kretschi, MA von Styria vitalis

## Am Montag dem 17. Oktober findet um 18:00 Uhr ein Erzählcafé zum Thema: Arbeit macht das Leben froh!?

Im Rahmen der Initiative „Gesunde Gemeinde“ statt.

**Veranstaltungsort: Packerstraße 183/ 1. Stock**

Um Anmeldung wird (per sms) unter 0660/2206980 gebeten.

Wir freuen uns über zahlreiche Teilnahme.

Weitere Termine folgen.....

Auch in diesem Herbst gibt es wieder unzählige Kurse rund um Ihr Wohlbefinden und Kulinarik im Rahmen der **Gesunde Gemeinde**. Die aktuellen Termine erhalten Sie im Gemeindeamt Söding-Sankt Johann und auf der Homepage [www.soeding-st-johann.at/](http://www.soeding-st-johann.at/) **GesundeGemeinde**

## Walk-Treff

jeden Mittwoch, 18.00 Uhr,  
Treffpunkt VS Söding



## Einladung

zur  
Buchpräsentation

## „Willi on Tour“ von Engelbert Fleischhacker

am Donnerstag  
dem **20.10.2016**  
um 19:00 Uhr

im Dachgeschoss der **Volksschule  
St. Johann-Köppling**

**Wir laden Sie recht herzlich  
zum Begegnungsfest mit  
Asylanten am Gelände der  
Lebenshilfe Söding ein.**

*Einander begegnen  
- Vielfalt erleben*

**Samstag, 22. Oktober  
von 10.00 – ca. 14.00 Uhr**

*Wir freuen uns auf Ihren Besuch!*

# Rotes Kreuz

## Neue Ausrüstung für „First Responder“

Am Dienstag den 29.03. erhielten fünf ehrenamtliche Sanitäter des Roten Kreuzes Lieboch ein Ostergeschenk der etwas anderen Art. Nach einer ausgiebigen Testphase wurde Ihnen offiziell von der Gemeinde Söding-Sankt Johann, vertreten durch Bgm. Erwin Dirnberger ein Notfallrucksack übergeben welcher mit den wichtigsten medizinischen Materialien bestückt ist. Damit sind sie in der Lage bei Notfällen im Großraum Söding-St. Johann schnell und wirkungsvoll Hilfe zu leisten und somit die Wartezeit bis zum Eintreffen des Rettungswagens zu überbrücken. Alarmiert werden die sogenannten „First Responder“ von der Rettungsleitstelle des Roten Kreuzes. Dass sich diese Investition der Gemeinde Söding-St. Johann ausgezahlt hat, wurde bereits bei zahlreichen Einsätzen unter Beweis gestellt.



**DANKE** den ehrenamtlichen Sanitätern,  
die größtenteils in unserer Gemeinde wohnhaft sind.

# Bildung Beratung Orientierung

## Neu auf der Gemeinde-homepage: Information, Berufsorientierung und Weiterbildung!

Bildung ist ein Thema, das uns ein Leben lang begleitet: ob schulische Ausbildung, Lehre, Studium, der zweite Bildungsweg oder Arbeitssuche und Wiederreinstieg – Bildungs- und Berufsentscheidungen sind allgegenwärtig, vielseitig und bringen einige wichtige Fragen mit sich:

Wie geht es weiter nach der Pflichtschule? Welcher Lehrberuf ist für mich der richtige? Für welches Studium soll ich mich entscheiden? Welche Möglichkeiten hat mein Kind, wenn es dieses Schuljahr

nicht schafft? Wie treffe ich die für mich richtige Berufsentscheidung? Welche Möglichkeiten habe ich mit meinen Fähigkeiten? Was sind denn überhaupt meine Fähigkeiten und Interessen? Welche Aus- und Weiterbildungsangebote gibt es? Wie kann ich wieder nachhaltig in den Arbeitsmarkt einsteigen?

Es gibt in unserer Region Steirischer Zentralraum zahlreiche Möglichkeiten, um sich zu all diesen Fragen rund um das Thema Bildung und Beruf, zum großen Teil kostenlos, zu informieren und beraten zu lassen. Daher ist es wichtig, dass alle GemeindebürgerInnen in jeder Lebensphase auf diese Angebote schnell und einfach zugreifen können.

Auf Initiative des Regionalmanagements Steirischer Zentralraum mit der regionalen Koordinatorin für Bildungs- und Berufsorientierung, Anna Reichenberger, wurde eine Übersicht über Orientierungs-

Lehre Fachhochschule  
Job 2. Bildungsweg  
Beratung Studium  
Bewerbung  
**Bildung**  
Praktikum  
Schule Berufswahl  
Weiterbildung Wissen  
Zukunft Orientierung

Informations- und Weiterbildungsangebote erstellt, die nun für alle BürgerInnen auf unserer Gemeindehomepage ersichtlich ist. Um direkt zu den verschiedenen regionalen AnbieterInnen zu gelangen sind die Angebote mit Links versehen – so kann das nächste Beratungsgespräch bei schulischen Fragen, das Coaching zum beruflichen Wiedereinstieg, die Telefonberatung zu Weiterbildungsfragen oder das Infosgespräch rund um das Thema Lehre direkt vereinbart werden!





# Flüchtlingsprojekt

## Flüchtlingsprojekt der Lebenshilfe in Söding

Seit Anfang dieses Jahres wohnen 35 unbegleitete minderjährige Flüchtlinge, eine mongolische und eine afghanische Familie in einem Haus der Lebenshilfe in Söding. Sie werden rund um die Uhr von einem achtköpfigen Team betreut. Um möglichst gut und schnell Deutsch zu erlernen, bietet der Verein ISOP dort auch täglichen Deutschunterricht an.

So gut und engagiert die Betreuung dieser Menschen ist, so wichtig ist auch die freiwillige Tätigkeit vieler GemeindegewohnerInnen, um Integration wirklich gelingen zu lassen. Durch diese Kontakte kommen die jungen Burschen aus Syrien, Afghanistan, Afrika, Irak und Pakistan in direkte Berührung mit unserer Kultur, lernen die Art und Weise unseres Lebens kennen und bekommen so erste Orientierung, in welcher anderen Welt sie sich hier befinden.

Umgekehrt bauen erst diese Begegnungen jegliche Scheu und Angst der Bevölkerung vor den Fremden ab. Drei Frauen berichten hier über ihre Erfahrungen.

### Renate Schlosser, Pflegehelferin

Die Beschäftigung mit den Flüchtlingen stellte für mich eine neue Herausforderung dar, weil auf sprachlicher Ebene Barrieren überwunden werden mussten. Nach einigen Aktivitäten fanden wir gemeinsame Interessen und durch das Engagement der Jugendlichen, unsere Sprache zu erlernen, meisterten wir auch dieses Hindernis.



Renate Schlosser

Mir persönlich gefällt diese Arbeit, weil es einfach gut tut, anderen zu helfen, für andere da zu sein und neue Freundschaften aufzubauen!

### Katharina Propst, Hausfrau

Mongontul und Eshan verbringen seit April den Freitagnachmittag bei uns zu Hause. Anfangs waren beide noch etwas schüchtern und zurückhaltend, mittlerweile sind sie schon sehr selbstbewusst und haben erstaunliche Fortschritte gemacht. Wir machen gemeinsam Hausübungen, kochen, backen, basteln, spielen oder machen Ausflüge. Es ist unglaublich, wie sich in diesen paar Monaten ihre Deutschkenntnisse verbessert haben.



Katharina Propst

Die Erlebnisse und Erfahrungen mit den beiden sind einfach schön, manchmal sehr berührend, ja sogar beschämend. Die Zeit, in der ich sie ein kleines Stück ihres Weges begleiten darf, ist eine große Bereicherung. Erfreulich ist auch das Engagement von Verwandten, Freunden und Nachbarn, die mich mit Spenden von Kleidung, Spielsachen, Malstiften etc. für die beiden bzw. ihre Familien unterstützen, wofür ich sehr dankbar bin.

### Helga Stadtegger, Dipl. Energetikerin und Elementare Musikpädagogin

Ich habe mit meiner Freundin Rita im Mai dieses Jahres begonnen, mich mit Jugendlichen aus verschiedenen Ländern, wohnhaft im Haus der Lebenshilfe in Söding, zu treffen. Jedes Treffen, egal ob Eisessen im Famoos, Musizieren im

Garten oder die Begleitung zum Trainieren am Fußballplatz, war ein gelungenes Miteinandersein. Soviel Herzlichkeit und Freude am gemeinsamen Tun kam uns entgegen. Sehr bereichert haben wir uns jedesmal voneinander verabschiedet! Wir möchten diese Treffen auch weiterhin fördern, da uns bewusst geworden ist, dass nur gemeinsame Aktionen dazu führen, uns gegenseitig besser kennenzulernen. Auch das Begegnungsfest im Sommer habe ich sehr schön und gelungen empfunden. So bewirbt und umsorgt zu werden von Menschen, die sichtbar eine große Dankbarkeit zeigen, hier bei uns Aufnahme zu finden, hat mich berührt. Es ist eine sehr schöne Aufgabe, als Freiwillige mithelfen zu dürfen. Vieles haben Rita und ich noch



Gemeinsames Musizieren ...



... im Garten

vor und freuen uns, mit den Jugendlichen sein zu dürfen. Danke für euer Dasein!

Kontakt für Interessierte an der Freiwilligenarbeit:

Edith Reinisch, 0676 84 71 55 343,  
Mail: edith.reinisch@lebenshilfen-sd.at

# Akzente

akzente

## Wir setzen „akzente“ für Frauen

Sie sind in einer schwierigen Lebenssituation, die Familie, Arbeit, Wohnen oder finanzielle Notsituationen betrifft und brauchen Unterstützung bei der Bewältigung anstehender Veränderungen? Sie brauchen Auskunft in rechtlichen Fragen? Sie suchen einen Job oder möchten nach längerer Unterbrechung wieder ins Berufsleben einsteigen, wissen aber nicht wie? Sie möchten sich beruflich verändern oder eine Ausbildung absolvieren, die Ihren Interessen und Fähigkeiten entspricht?

Mit diesen und anderen Themen kommen **Frauen und Mädchen (ab 14 Jahren)** in die Beratungsstelle von akzente. Wir beraten und begleiten Sie, damit Sie Ihre Probleme oder anstehende Veränderungen aus eigener Kraft lösen und für Sie passend bewältigen können.

Ergänzt wird das kostenlose Beratungsangebot durch verschiedene Workshops und Vorträge. Im Herbst ist folgendes Angebot geplant:

### Vortrag „Reden wir über's Geld – damit am Ende des Monats noch was übrig bleibt“

Teil 1: Di, 11.10.2016 (17.00-19.00 Uhr)

Teil 2: Di, 18.10.2016 (17.00-19.00 Uhr)

**Anmeldung erforderlich!**

### Weitere Informationen zu den Angeboten und Terminvereinbarung unter:

akzente, Grazer Vorstadt 7 (Postgebäude), 8570 Voitsberg

Tel.: 03142/ 93 030

E-Mail: [office@akzente.or.at](mailto:office@akzente.or.at)

[www.akzente.or.at](http://www.akzente.or.at)

Telefonisch sind wir Mo –Fr von 8.00-12.00 Uhr erreichbar. Termine sind natürlich auch außerhalb dieser Zeiten möglich.

Informieren kostet nichts, kann aber viel bringen! Durch die Förderung des Landes Steiermark und des Bundesministeriums für Gesundheit und Frauen sind alle Angebote in diesem Rahmen kostenlos.



## lokal vernetzt lernen

### Programm des lokalen Lernknotenpunktes Söding-St.Johann

#### lokal vernetzt lernen

##### lokal

In der Gemeinde werden Lernräume installiert, die es der Bevölkerung ermöglichen sich vor Ort weiterzubilden.

##### vernetzt

Die Lernräume bieten die Möglichkeit sich gemeinsam mit anderen neues Wissen anzueignen und neuen Themen zuzuwenden.

##### lernen

Begleitet von Expertinnen im Bereich „Lernen“ haben Sie die Möglichkeit das vielfältige Angebot von Erwachsenenbildung zu nutzen und neue Technologien im Bereich „Lernen“ auszuprobieren.

#### Einkufen im Internet

Lerneinheit zu Willhaben, Zalando & Co. Sicheres Einkufen im Internet.

**Termin:** Mo, 24.10.2016 09.00-12.00 Uhr

#### Lernberatung/Lerncoaching für Erwachsene

Aufbau und Erweiterung individueller Kompetenzen, um besser und effizienter zu lernen.

**Termin:** Mo, 24.10.2016 16.30-17.30 Uhr

Weitere **Kurse und Veranstaltungen** werden in der Gemeindezeitung Söding-St. Johann sowie auf den Homepages der Gemeinde Söding-St. Johann und von akzente veröffentlicht.

Durch die Unterstützung von Bund, Land und EU in Kooperation mit der Gemeinde Söding-St.Johann sind die Veranstaltungen kostenfrei!

#### Tablet und Smartphone Grundlagenkurs für Seniorinnen & Senioren

An drei Vormittagen werden die Grundlagen von Tablet und Smartphone vermittelt. Sie haben die Möglichkeit an Leihgeräten den Umgang mit den Geräten kennenzulernen.

**Termine:** Di, 15.11.2016 09.00 - 12.00 Uhr

Di, 22.11.2016 09.00 - 12.00 Uhr

Di, 29.11.2016 09.00 - 12.00 Uhr

Diese Veranstaltungen werden vom Sozialministerium gefördert!

#### Online Lernen für Frauen

Welche Möglichkeiten gibt es online zu lernen, was sind gute online Lernseiten, wie lerne ich am besten online unterstützt; Informationen zu Angeboten des akzente Kompetenzzentrums.

**Termin:** Mo, 07.11.2016 16.30 - 18.00 Uhr

Diese Veranstaltung wird vom Land Steiermark Ressort Soziales, Arbeit und Integration gefördert!

Das Leader Programm wird über das Regionalressort des Landes Steiermark abgewickelt. Landeshauptmann-Stv. Mag. Michael Schickhofer stärkt mit dem LEADER-Programm die Regionen in der Steiermark.

#### Ort der Veranstaltungen:

**lokal vernetzt lernen**

Bürgerservicestelle St. Johann 83

#### Anmeldung zu den Veranstaltungen:

**akzente**

Tel. 03142/93030

Email: [office@akzente.or.at](mailto:office@akzente.or.at)



# Musikschule Söding

## TAG DER OFFENEN TÜR

Am 14.9.2016 fand in den Räumen der Volksschule Söding der Tag der offenen Musikhaut statt. Viele interessierte Kinder und Jugendliche fanden sich an diesem Nachmittag mit ihren Eltern ein, um sich ein Bild von unserer Musikschule zu machen. Über mehrere Stunden hinweg konnten



die Kinder sämtliche Instrumente testen, die man in der Musikschule erlernen kann und sich mit den Musiklehrern unterhalten. Einige neue Schülerinnen und Schüler dürfen wir seitens der Musikschule herzlich willkommen heißen. Ich bedanke mich an dieser Stelle bei Frau VS. Dir. Schweighofer für die zur Verfügung gestellten Klassenräume und bei meinem Lehrerteam.



## MUSIKALISCHE FRÜHERZIEHUNG

Aufgrund der bis dato geringen Anmeldezahl konnte noch kein MFE-Kurs installiert werden. Bei Bedarf kann man diesen aber mitten im Semester noch starten. Hierfür bitte mit der Leitung Kontakt aufnehmen! Ab sechs Kindern ist der Kurs möglich!

Als admin. Leiter der Musikschule Söding (Schulstandort der Musikschule Heiligenkreuz/W.) möchte ich Ihnen und ihren Kindern einen guten Schulstart wünschen. Weiters darf ich mich bei der Gemeinde Söding und der Ortsmusikkapelle für die Unterstützung und die hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Sollten Sie bzw. Ihr Kind Interesse am Erlernen eines Musikinstrumentes haben, bitte ich Sie, mich zu kontaktieren.

Für Fragen stehe ich Ihnen unter **0664 /45 061 48** bzw. **manuel\_tauber@gmx.at** gerne zur Verfügung, denn: *„Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum!“*

# Musikschule Fröhlich

## Sommerkonzert

Am 6. Juli war es wieder soweit, das alljährliche große Sommerkonzert der Musikschule Fröhlich, dem die jungen MusikerInnen unter der Leitung von **Mag. Sonja Oswald** seit Wochen aufgeregt entgegenfieberten, ging in der Mehrzweckhalle in St. Johann ob Hohenburg über die Bühne. Zu den Ehrengästen zählten der St. Johanner Volksschuldirektor **Josef Archan**, die Gemeinderäte **Stefanie Gratzner** und **Manfred Freidl** sowie Lehrerinnen der Musizierenden.

Mit einem abwechslungsreichen Programm zeigten die Akkordeon – und MelodikspielerInnen nicht nur ihr Können sondern bewiesen einmal mehr, dass gemeinsames Musizieren sichtlich Freude bereitet. Dieser Funke sprang auch auf die zahlreich erschienenen Konzertgäste über, die - bestens unterhalten - alle Beiträge



Sommerkonzert 6. Juli 2016, St. Johann ob Hohenburg

mit begeistertem Beifall belohnten. Dieser steigerte sich besonders bei den rockigen Nummern und den Gesangseinlagen zu tosendem Applaus, der alle Akteure zu Höchstleistungen antrieb.

Die vom Publikum geforderte Zugabe bildete schließlich den krönenden Abschluss dieses gelungenen Konzertes, das für alle MusikerInnen und Anwesenden ein bereicherndes Erlebnis war.

# Kindergarten Söding

## Kindergartennews

Alle Jahre wieder... fängt der Kindergarten an. Für viele Kinder der Start in einen neuen, spannenden, lustigen aber auch oft aufregenden Lebensabschnitt. Die Trennung fällt klein und groß oft schwer, ist diese Zeit jedoch überstanden, haben unsere Kinder die Möglichkeit, ihre eigenen Interessen und Fähigkeiten im Kindergartenalltag auszuleben und zu vertiefen. Erste Erfahrungen wurden bereits gemacht und an einigen Momenten lassen wir sie wieder teilhaben!



# Kindergarten St. Johann o.H.

## Ein gelungener Start

Mit Freude und Begeisterung starten wir in ein neues Kindergartenjahr. Die ersten Wochen sind bereits vergangen und zusammen haben wir schon einiges erlebt....



## Und nun begrüßt uns der Herbst mit all seinen wunderschönen Seiten...

Nicht aus dem Herbst wegzudenken ist das Erntedankfest, das jedes Jahr in unserer Pfarre gefeiert wird. Wir haben uns näher mit der Erntezeit und dem Wert der Dankbarkeit auseinandergesetzt.

Wir erfahren dabei einen wertschätzenden Umgang mit sich selbst, anderen und der Natur. Mit allen Sinnen machen wir uns auf den Weg und sammeln vielfältige Erfahrungen - vom Korn zum Brot – Korn mit Mühlen mahlen, Brot backen, Herbstschätze in der Natur sammeln, Obst pressen & Saft verkosten, Erntekronen gestalten, Vorfreude auf das Fest erleben...



# Volksschule Söding

## Hurra, endlich Schule!

Strahlend kamen auch heuer wieder 25 Schulanfänger zu uns in die Volksschule. Mit viel Freude und Begeisterung für das Neue starten sie in ihr neues Schuljahr.



## 4. Klasse in Bewegung

Sportlich startete die 4. Klasse in das letzte Volksschuljahr.

Dankenswerterweise kaufte der Elternverein vor zwei Jahren 25 Paar Walkingstöcke für die Schule.

Damit machen den Kindern die Bewegungseinheiten im Freien noch mehr Spaß und gleichzeitig können sie ihre Heimatgemeinde genauer erkunden.



## Vom Hochbehälter am Dietenberg bis zum Weihwasser



Auf Anregung unseres Herrn **Bürgermeisters LAbg. Erwin Dirnberger** veranstaltete die Volksschule Söding in der Zeit vom 20.06.2016 bis 24.06.2016 ein Wasserprojekt mit allen 6 Klassen und 100 Schülerinnen und Schülern.

Alle Kolleginnen waren von der Planung bis zur Durchführung begeistert dabei und boten den uns anvertrauten SchülerInnen ein breites Angebot.

**Unter dem Motto: "Wasser geht uns alle an!"** starteten wir mit allen Klassen mit der Aktion: "Trinkpass". **Trinkst du genug Wasser?** – Das war die zentrale Frage, die mit der Trinktablette, die täglich auszufüllen war, im Raum stand!

Die SchülerInnen wurden so animiert, ihr Trinkverhalten zu reflektieren und auf eine genügende Menge täglich zu kommen.

Unsere Expertin für „Experimentieren mit Kindern“ Frau **Dipl. Päd. Monika Klug** bereitete mit Frau **VOL Dipl. Päd. Anna Haider** und Frau **VOL Dipl. Päd. Ulrike Würlinger** für unsere SchülerInnen Stationen zum Thema Wasser in unserem Schulhof vor:

-was schwimmt und was sinkt

-Gegenstände so formen, dass sie schwimmen

-Minikläranlage – wie man mit Hilfe von Kohle und Sand Wasser in Flaschen reinigen kann

-Versuche um Wasserdruck und Oberflächenspannung zu verdeutlichen z.B. Plastiksackerl über die Hand stülpen

- Wasser mit verschiedenen Substanzen vermengen und beobachten was sich vermischt und was nicht z.B. Öl, Salz, Kakao

- Salzwasser hat eine höhere Dichte deshalb schwimmt es auf der Oberfläche

-Forscherfrage: Wie kann ich Wasser in einem Sieb tragen?

-Wasser in den verschiedenen Aggregatzuständen zu beobachten u.v.m.

In unserem Schulkino sahen wir uns Videos auf Youtube über den Wasserkreislauf an.

Der Lebensraum Wasser wurde durchleuchtet, Wassergeister gemalt, Wasserräder gebaut und Frau **Dipl. Päd. Sabine Pöschl** erzählte über die Bedeutung des Wassers in der Religion. Die vierten Klassen erhielten von ihr als Abschiedsgeschenk ein Weihwasser,

welches sie auf ihrem weiteren Lebensweg beschützen soll.

Der Höhepunkt des Projektes war sicherlich der Wandertag zum Hochbehälter am Dietenberg, an dem uns viel Wissenswertes bei der Führung über das Wasser erklärt wurde. Die Verkostung des frischen Quellwassers und die anschließende Jause unseres Bürgermeisters fanden großen Anklang.

**Wasser ist lebenswichtig:** Wasser ist eine unentbehrliche Grundlage für unser lebenswertes Österreich. Wir alle brauchen täglich Wasser, um gesund zu bleiben! Deshalb ist es wichtig, dass wir gemeinsam Wasser schützen und sorgsam damit umgehen und schon die Kinder so früh als möglich mit dieser Thematik vertraut machen.

Das Kollegium der Volksschule Söding bedankt sich sehr herzlich bei unserem **Bürgermeister LAbg. Erwin Dirnberger** für die wertvolle Anregung!

VD. Martina Schweighofer

# Volksschule St. Johann

## Abschied von der 4a und 4b Klasse

Es ist an der Schule schon seit Jahren Tradition, dass zum Schulschluss für die SchülerInnen der 4. Klassen eine gemeinsame Abschiedsfeier gestaltet wird. Heuer trafen sich die SchülerInnen, LehrerInnen und Eltern am 8. Juli zu dieser Feier im Medienraum. 26 SchülerInnen verlassen unsere Schule und besuchen im kommenden Schuljahr die NMS in Krottendorf oder Stallhofen sowie die AHS in Köflach. Nach einem gemeinsamen Verabschiedungslied und einer Ansprache des Direktors erhielten die AbgängerInnen je ein Buchgeschenk des Elternvereins sowie ihre Abschlusszeugnisse. Die Schulgemeinschaft



wünscht den jungen Damen und Herren alles Gute für ihren weiteren Bildungsweg!

## Herzlich willkommen an unserer Schule!

Heuer besuchen 35 SchülerInnen die 1. Klassen an der Schule. In der 1a Klasse werden 18 Kinder von Frau Tanja Hiebler und in der 1b Klasse 17 Kinder von Frau Mag. Petra Scherling betreut.

Allen einen guten Schulstart!



1a Klasse mit Frau Tanja Hiebler



1b Klasse mit Frau Mag. Petra Scherling

## Pädagogische Schwerpunkte im neuen Schuljahr

### Leseprojekt

Wie wichtig es vor allem für Kinder und Jugendliche ist, gut lesen zu können, ist nicht erst seit heute bekannt. Die Schulen allgemein und vor allem auch unsere Schule bemüht sich um diese Kompetenz schon seit vielen Jahren ganz besonders. Heuer findet in den 2. Klassen dazu ein besonderes Leseprojekt des Bildungsministeriums mit wissenschaftlicher Begleitung statt. Neueste Erkenntnisse in diesem Bereich fanden in ausgewähltem Lesematerial Eingang und sollen praktisch erprobt werden. Wir als LehrerInnen sind froh, bei diesem Projekt mitarbeiten zu dürfen und erwarten uns daraus allgemein eine positive Bereicherung für den Unterricht.

## Ganztagschule - Nachmittagsbetreuung

Dass unsere Form der Ganztagschule in Verbindung mit der Nachmittagsbetreuung eine notwendige Einrichtung mit hohem Angebotsniveau darstellt, wissen wir aus vielen Rückmeldungen, vor allem aber aus der Tatsache heraus, dass sie von vielen SchülerInnen besucht wird. Aufgrund der hohen Zahl von Anmeldungen wird dieses Angebot heuer an zwei Tagen der Woche auf zwei Parallellgruppen erweitert. Dadurch erhöht sich die Lernbetreuungszeit am Nachmittag durch Lehrerinnen der Schule auf sieben Wochenstunden, für die übrigen Betreuungszeiten wurde für zwei Nachmittage von der Gemeinde eine weitere Person angestellt.

## Differenzierung - Individualisierung

Individualisierung im Unterricht ist nicht nur ein Schlagwort in den Medien und in der Pädagogik, sondern auch eine umzusetzende Anforderung an die LehrerInnen. Um dieser noch besser gerecht werden zu können, wollen wir ab diesem Schuljahr vom üblichen Förderunterricht in der 5. Stunde wegkommen und in Form eines stundenweisen integrativen, stufenübergreifenden Unterrichts in differenzierten Lernbüros anbieten. Damit soll erreicht werden, dass zu fördernde SchülerInnen in der konzentrationsfähigeren Zeit am Vormittag ein entsprechendes Lernangebot in kleinen Gruppen erhalten und andererseits besonders leistungsfähige SchülerInnen zusätzliche, auf sie abgestimmte Erweiterungsstoffe bearbeiten können.



## 2. Begegnungswanderung VS Söding mit VS St. Johann-Köppling

War es im Vorjahr der Elternverein der VS Söding der für den äußeren Ablauf dieser Veranstaltung verantwortlich war, so übernahm diese Verantwortung für heuer der Elternverein unserer Schule.

Heuer begegneten sich die beiden Schulen an der Mündung des Muggaubaches in die Kainach, der ehemaligen Gemeindegrenze und wanderten dann gemeinsam entlang der Kainach über Hallersdorf und St. Johann weiter zur Schule wo es einen gemeinsamen Abschluss mit Jause und Getränken für alle gab. Nicht nur der sportliche und gesundheitliche Aspekt standen im Mittelpunkt der Veranstaltung sondern in erster Linie der gemeinschaftliche, sowohl bei den SchülerInnen, LehrerInnen und auch HelferInnen der Elternvereine,



wollen wir Schulen doch auch dabei Vorbildwirkung zeigen was das Miteinander innerhalb der neuen, größeren Gemeinde betrifft.

## Obstsortenfest & Abschlusspräsentation „Obst & Baum“

**Die Schülerinnen und Schüler der Volksschule St. Johann - Köppling und anderer Schulen im Bezirk haben über zwei Jahren lang die Obstsortenvielfalt und die Vielfalt an Tieren und Pflanzen in der Streuobstwiese erforscht. Am Sonntag dem 23. Oktober präsentieren die beteiligten Schulen ihr Projekt und danach wird gefeiert – mit einem großen Obstsortenfest!**

Seit nunmehr zwei Jahren beteiligen sich die Schüler und Schülerinnen der Volksschulen St. Johann-Köppling und Ligist, der Neuen Mittelschule Krottendorf, der landwirtschaftlichen Fachschule Maria Lankowitz, des BRG Köflach sowie des Kindergartens Rosental am Projekt „Obst & Baum“. In diesem Projekt aus dem Sparkling Science Programm, erforschen die Kinder und Jugendlichen gemeinsam mit WissenschaftlerInnen die Obstsortenvielfalt und die biologische Vielfalt in Streuobstwiesen.

Im Rahmen dieses Projektes haben die Schüler beispielsweise Interviews mit Verwandten oder Nachbarn geführt und so das traditionelle Wissen zu den Obstsorten, ihrer Nutzung und Bedeutung erhoben. SchülerInnen und WissenschaftlerInnen haben eine Vielzahl an Apfel- und Birnen-

sorten gesammelt. Bei der Sortenbestimmung sind auch seltene und regionale Sorten wie der Riesling oder der Schwarze Borsdorfer wiederentdeckt worden. Den Winter hindurch wurden verschiedene Obstlager getestet um herauszufinden, unter welchen Bedingungen sich die Äpfel am besten „halten“. Und im Frühling ging es hinaus in die Obstwiese, wo erhoben wurde,

was dort „krecht und fleucht“.

Alle diese Projektinhalte werden beim großen Projektabschluss am 23. Oktober auf interessante, lustige und spannende Weise von den SchülerInnen präsentiert.

Rückfragen bitte an: Erika Keller (Projektkoordination): 0699-19568576, erika.keller@univie.ac.at oder Frau Direktor Maria Spitzer Tel: 03143/2229-50, vs.ligist@ligist.at

## Feierlicher Projektabschluss & Obstsortenfest

in Kooperation und mit Unterstützung der Volksschule Ligist und der Gemeinde Ligist

**Sonntag, 23. Oktober, Mehrzweckhalle Ligist**

10.00-11.30: Feierlicher Abschluss „Obst & Baum“ Projekt

11.30-16.00: **Obstsortenfest**

Obstsortenausstellung, gratis Obstsortenbestimmung, vielfältiges Kinderprogramm mit Hüpfburg, Obstmärchen, Bastel- & Spielestationen, Schminken und Apfelsaft pressen stehen auf dem Programm. Für Speis & Trank sorgt die **Fleischerei Zach**. Die musikalische Umrahmung erfolgt durch die **Musikschule Ligist**.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

# FF Söding



## Hagel und Sturm

Ende Juli sorgte eine schwere Gewitterfront mit Hagelstürmen für ein Großaufgebot an Einsatzkräften in der Steiermark. Die Kameradinnen und Kameraden der FF-Söding waren dabei ebenso gefordert und rückten mit mehreren Fahrzeugen zu verschiedenen Einsatzorten aus. Durch die heftigen Sturmböen wurden mehrere Bäume umgerissen und Äcker verwüstet. Im Vergleich zu anderen Regionen waren die Schäden durch das Unwetter gering, dennoch erforderte es ein koordiniertes



Vorgehen, um die gleichzeitig eintreffenden Einsätze schnellstmöglich abarbeiten zu können. An diesem Tag



waren dabei bis zu 27 Mann/Frau der FF-Söding an den Aufräumarbeiten beteiligt.

## Übung macht den Meister

„Was du mir sagst, das vergesse ich. Was du mir zeigst, daran erinnere ich mich. Was du mich tun lässt, das verstehe ich.“, sagte bereits Konfuzius im 5. Jahrhundert vor Christus. Nach diesem Prinzip versuchen wir auch bei unseren Übungen vorzugehen, die in zweiwöchentlichen Abständen - stets Freitag Abend - abgehalten werden. Jedem wird hierbei die Möglichkeit gegeben, in eine Rolle, z.B. als Atemschutzgeräteträger, hineinzuschnuppern, oder sich Wissen und Fertigkeiten von erfahrenen Mitgliedern



anzueignen. So auch bei den beiden letzten Übungen im September und August. Ziel hierbei war es, eine Löschwasserversorgung durch Tragkraftspritze herzustellen, um



ein Tanklöschfahrzeug speisen zu können, dessen Löschwasserreserven für die Rettung von vermissten Personen mittels Atemschutztrupps benötigt wird.

## Ausflug nach Stainz

Um der freiwilligen Arbeit von Kameradinnen und Kameraden zu zollen, wird jedes Jahr ein gemeinschaftlicher Ausflug von Seiten der FF-Söding organisiert. Herzlich eingeladen

sind hierbei auch die Partnerinnen und Partner der eigenen Mannschaft. Heuer führte der Tagesausflug nach Stainz, um von dort aus mit dem Stainzer „Flascherzug“ nach Preding zu reisen. Bei guter Musik, Kulinarik und Feierstimmung ging es wieder

retour nach Stainz, wo der Bus schon zur Weiterreise ins Schloss Stainz wartete. Dort angekommen gab es eine Führung durch das Schloss, sowie darauffolgend eine gemeinsame Mahlzeit, um den Tag locker und kameradschaftlich ausklingen zu lassen.



# FF Hallersdorf



## Einsätze

Am 30.7. ging im Bezirk ein schweres Unwetter nieder. Es erreichte Hallersdorf gegen 16:30 Uhr. Um 16:43 wurde die FF von Florian Steiermark per Sirene alarmiert - „Baum über Straße bei der Kainachbrücke“. 15 Mann rückten mit dem TLF und dem LKW-A aus und konnten nach 1,5 Stunden die Straße für den Verkehr freimachen.



Am 17.8., wurde die FF wegen eines Zimmerbrandes in der ehemaligen RAIBA an der



B 70 in St. Johann o. H. alarmiert. Der Brand konnte vom Atemschutztrupp rasch unter Kontrolle gebracht werden und nach dem Einsetzen des Drucklüfters konnte der Einsatz beendet werden.

Durch die aussergewöhnliche Wespenplage in diesem Jahr wurde die FF zu mehreren „Insekteneinsätzen“ über Florian Steiermark alarmiert:



Unter teils schwierigen Bedingungen konnten die Wespenester entfernt und umgesiedelt werden.

Am 11.8. wurde auf Grund eines Verkehrsunfalles auf der Verbindungsstraße von Hallersdorf nach Mooskirchen Sirenenalarm ausgelöst. Die FF rückte mit 9 Mann aus, sicherte den Unfallort, beseitigte die beschädigten Fahrzeuge und reinigte den Unfallort. Nach



ca. 45 Minuten konnten die Kameraden wieder einrücken und die Einsatzbereitschaft herstellen.

## Leistungsbewerbe

Aus den **Feuerwehrbereichen Voitsberg & Deutschlandsberg** nahmen am 3.9. 84 TeilnehmerInnen zum Bewerb um das **Funkleistungsabzeichen (FULA)** in Bronze und dem Pokalbewerb in Modriach teil. Bis zum Nachmittag kämpften die TeilnehmerInnen um die begehrten Auszeichnungen. Ab 16 Uhr

begann dann der feierliche Abschluss mit der Siegerehrung. **OBI Pirstinger** von der FF Hallersdorf wurde für seine Tätigkeit als Bewerber mit der **Bewerterspanne in Gold** ausgezeichnet. In der Wertung Gruppe Allgemein holte sich den Tagessieg die Mannschaft der **FF Hallersdorf I** und somit wechselt der Wanderpokal zur **FF Hallersdorf**. Auch die Gruppe **Hallersdorf II** belegte noch den aus-



gezeichneten **5. Platz** von ca. 30 Gruppen.

## Jugend

Am **5.6.** nahmen **148 Bewerbungsgruppen** - für Jugendliche ab dem 10. Lebensjahr - am Bereichsfeuerwehrjugendleistungsbewerb



2016 teil. Auch unsere Jugend zeigte eine tolle Leistung. In der Gruppe Bronze erreichten sie mit der Jugendgruppen Ligist und Steinberg den 4. Platz und in der Gruppe Silber legten sie noch eines drauf und belegten den 2. Platz.

Am 16.7., trafen sich die Jugendgruppen der Feuerwehren Hallersdorf, Ligist und Steinberg gemeinsam in Großsteinbach beim 46. Jugendleistungsbewerb und 9. Bewerbungsspiel teilzunehmen. Unsere Jugendlichen konnten sich mit **750 Gruppen aus der Steiermark** messen und traten um das begehrte Jugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber an. Es konnten nun die

Früchte der harten Trainings der letzten Monate geerntet werden. Beim Jugendleistungsabzeichen in **Bronze** erreichte unsere Gruppe den **58. Platz auf Landesebene**, im Bereich Voitsberg konnte der **1. Platz** erkämpft werden! Die **Silber-**Gruppe erarbeitete sich den **27. Platz** auf Landesebene von 112 Silber-Gruppen! Im Bereich Voitsberg stellen auch unsere Silber-Kids den **1. Platz!**

Nach dem harten Training für die Abzeichen in Bronze und Silber, stand das Bereichsfeuerwehrjugendlager am Hafnersee in Kärnten am Plan und diese 4 Tage tat allen gut! Bei hochsommerlichen Temperaturen begann das Lager und so endete es auch! Es gab direkt am See kostenlos Kajaks und Surfbretter auszuborgen. Damit konnte der gesamte



See erkundet werden. Am Mittwoch, den dritten Tag, ging es dann zur Sommerrodelbahn. Auch hier ging es darum der Schnellste zu sein. Unsere Kids gaben sich einen Kampf um hundertstel Sekunden.

### Danke von FF -Kids an Moosinger Dorfgemeinschaft

Bei der diesjährigen Grillfeier der Feuerwehr Hallersdorf stand die Spende der Moosinger Dorfgemeinschaft an die FF Jugend ganz im Vordergrund.

In den Grußworten von Kommandant Johann Tizaj, Bgm Erwin Dirnberger u. Landesfeuerwehrerrat Engelbert Huber wurden die Leistungen der Feuerwehr aber ganz besonders die Spende der Moosinger Dorfgemeinschaft in einem breiten Rahmen gewürdigt. Heribert Engelbrecht brachte es zum Abschluss auf den Punkt – es zeigt von viel Charakter der Jugend, dass sie ihre Zeit für die Feuerwehrausbildung einsetzen um später in Not geratenen Mitmenschen helfen zu können.

**Gut für UNSERE REGION**

Jetzt kostenlos und einfach wechseln!

Willkommen Heimat. Willkommen bei uns.

**SPARKASSE**  
Voitsberg-Köflach  
Was zählt, sind die Menschen.



**Gerhard Weninger**  
Private Banking

Sparkasse Voitsberg-Köflach  
Bankaktiengesellschaft  
8570 Voitsberg, Bahnhofstr. 2

Tel.: 05 0100 - 37515  
Mobil: 05 0100 6 - 37515  
Fax: 05 0100 937515  
weninger@vk.sparkasse.at

Ich freue mich sehr, dass ich für die Sparkasse Voitsberg-Köflach tätig sein darf und Ihnen im Veranlagungsbereich zur Seite stehen kann. Seit über 25 Jahren bin ich im Sparkassen Sektor beruflich tätig. Zuletzt in der Salzburger Sparkasse im Private Banking. Meinen Heimatort Frohnleiten habe ich aber nie verlassen, so war es immer mein Wunsch, wieder zurück zu kehren.

Die Sparkasse hat sich im heurigen Jahr entschieden, den Weg im Veranlagungssegment für das Private Banking zu ermöglichen und diese Marke für Sie umzusetzen.

**Private Banking in der Sparkasse Voitsberg-Köflach Bankaktiengesellschaft**

Nun, was bedeutet dies für unsere Kunden und diejenigen, die diesen neuen Weg der Veranlagung mit uns gemeinsam

gehen möchten und was heißt Private Banking?

Private Banking steht für noch mehr Betreuung, noch mehr Individualität in der Veranlagung, noch mehr Persönliches:

Vertrauen und Verständnis sind die zwei wichtigsten Aspekte, wenn es ums Vermögen geht.

Jeder Mensch hat ganz spezielle Anforderungen bei der Veranlagung seines Vermögens. Eine individuelle Betreuung und auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Lösung ist unser Ziel.

- Klar strukturierte Veranlagungsstrategien
- Stabiles Fundament für eine nachhaltige Vermögensentwicklung
- Werterhaltung, soziales Gewissen steht im Vordergrund
- Kreative Ideen, die mit Ihnen gemeinsam erstellt werden
- Alle Entscheidungen werden nach Ihren Vorgaben umgesetzt
- Individuell abgestimmte und genau kalkulierbare Ansparpläne oder Entnahmepläne
- Transparenz, durch jederzeitige Internet Abfrage

**SPARKASSE**  
Voitsberg-Köflach  
Was zählt, sind die Menschen.

Ich hoffe, ich habe Ihr Interesse geweckt - rufen Sie mich an, ich freue mich!  
Tel: 05 0100 6 - 37515

## mp-fit<sub>kg</sub> Gruppenkurse

### Montag

#### mp- Rückenfit Gym

von 9.30 – 10.30 Uhr, Martin Pansi 0664/4576554

#### mp- funktionelles Ganzkörpertraining Anfänger

von 18.00 – 19.00 Uhr, Silvia Pansi 0664/4202434

#### mp-funktionelles Ganzkörpertraining intensiv

von 17.00 – 18.00 Uhr, Silvia Pansi 0664/4202434

### Dienstag

mp- tri yoga® von 10.00 – 11.00 Uhr, A.Kaminski 0664/9219302

#### mp- funktionelles Ganzkörpertraining Anfänger

von 17.00 – 18.00 Uhr, Silvia Pansi 0664/4202434

#### mp-funktionelles Ganzkörpertraining intensiv

von 18.00 – 19.00 Uhr, Silvia Pansi 0664/4202434

### Mittwoch

mp- tri yoga® von 18.30 – 19.30 Uhr, A. Kaminski 0664/9219302

mp- tri yoga® von 19.30 – 20.30 Uhr, A. Kaminski 0664/9219302

### Freitag

#### mp- funktionelles Ganzkörpertraining

von 18.30 – 19.30 Uhr, Martin Pansi 0664/4576554

#### mp- funktionelles Ganzkörpertraining

von 19.30 – 20.30 Uhr, Martin Pansi 0664/4576554



## FITNESSSTUDIO

MIT BEWEGUNGSRAUM - Gruppenkurse

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7—21 Uhr

Sa-So 8—20 Uhr

mp—fit KG, Martin Pansi

Packerstrasse 72; 8561 Söding—St. Johann

(ehemaliger Schlecker)

0664/4576554

mp fit KG

...mehr infos unter [www.martinp-massage-fitness.com](http://www.martinp-massage-fitness.com)

mp fit KG

# FF Köppling



## Einsätze

**15.09.16: Fahrzeugbergung B70 - Gewerbepark Steinwand**

**17.08.16: Brand in der ehemaligen RAIKA in St. Johann.** Die Feuerwehr Köppling konnte mit einem Innenangriff unter schwerem Atemschutz den Brand innerhalb von 10 Minuten unter Kontrolle bringen. Nach der Freigabe des Gebäudes durch den Einsatzleiter begannen Brandermittler mit der Brandursachenermittlung. Verletzt wurde glücklicherweise niemand.

**12.08.16: Sicherungsdienst & Brandsicherheitswache in St. Johann**

**10.08.16: Zimmerbrand in Söding-St. Johann.** Die FF Köppling wurde wegen Rauchentwicklung im ersten Stock eines Einfamilienhauses im Gemeindegebiet Söding-St. Johann alarmiert. Ein Atemschutztrupp wurde zur Erkundung in das verrauchte Gebäude geschickt und die FF Söding zur Stellung eines Rettungstrupps nachalarmiert. Der Brandherd im Obergeschoß war in kurzer Zeit gefunden und wurde sofort gelöscht. Bei diesem Einsatz wurde die von der FF Köppling neu angeschaffte **Wärmebildkamera** erstmalig verwendet, was das Auffinden der Brandstelle wesentlich erleichterte. Durch die frühzeitige Entdeckung der Rauchentwicklung und die rasche Alarmierung der Feuerwehr ist dieser Zimmerbrand relativ glimpflich ausgegangen.

**03.08.: Insektenbekämpfung in St. Johann**

**03.08.16: Auspumparbeiten**

**31.07.16: Baumbergung in Köppling**

**30.07.16: 5 Einsätze durch schwere Unwetter in St. Johann.**

**25.07.16: Person in Notlage in St. Johann.** Die FF Köppling wurde zur Unterstützung für das Rote Kreuz angefordert. Eine betagte Person stürzte in ihrem Haus in St. Johann und konnte erst durch die Zusammenarbeit von Rotem Kreuz und Feuerwehr aus ihrer Zwangslage befreit werden.

**11.07.: Insektenbekämpfung in St. Johann**

**05.07.16: PKW Bergung in Moosing**

**02.07.16: Verkehrsunfall mit eingeklemmter Person B70 in Köppling:** Zwei PKW prallten auf der B70 aus unbekannter Ursache frontal ineinander, wobei eine Person im Fahrzeug eingeklemmt wurde. Die Kameraden der FF

Köppling begannen sofort mit der Absicherung der Unfallstelle. Anschließend wurde die eingeklemmte Person mittels hydraulischem Rettungssatz aus ihrer Zwangslage befreit und dem Roten Kreuz übergeben.

**30.06.16: Straßenreinigung in Neudorf**

**27.06.16: Auffahrunfall B70**

## Jugendübung

Am 5.8. veranstaltete die FF Köp. zum ersten Mal eine Jugendübung. Organisiert wurde dieser besondere Abend von LM d.F. Fuchs Thomas und HFM Starchl Philipp. Als weiterer Betreuer fungierte FM Mathias Reinbacher.



## ELM Karl Kasper verstorben

Am 6. August erreichte uns die traurige Nachricht über das Ableben unseres langgedienten Kameraden ELM Karl Kasper. Karl



trat am 1.6.1966 der FF Köppling bei. Er leistete in 50 Jahren wertvolle Arbeit im Dienst am Nächsten.

Wir werden dir, lieber Karl, ein ehrwürdiges Andenken in unseren Reihen bewahren.

## ELM Alois Prosi feiert 85iger

ELM Alois Prosi feierte am 29. Juli seinen 85. Geburtstag. Die Kameraden der FF Köppling fanden sich zur Gratulation im Rüsthaus ein. HLM d.V. Manfred Freidl sprach die Glückwünsche in Vertretung von HBI Werner Holzer aus und überreichte ein Ehrengeschenk.



Der Jubilar ließ es sich nicht nehmen alle Gratulanten in die Buschenschank „Altes Winzerhaus“ einzuladen. Die Kameraden bedanken sich bei ihrem ELM Alois Prosi für die großzügige Einladung und wünschen ihm auf seinem weiteren Lebensweg alles erdenklich Gute und vor allem viel Gesundheit.

## Besuch vom Kindergarten!

Am 24.6. besuchte der **Kindergarten St. Johann o.H.** die FF-Köppling. **HBI Werner Holzer** hatte mit seinem Team interessante Vorführungen und Spiele organisiert. Die



Kinder hatten Gelegenheit in spielerischer Weise die Fahrzeuge, Gerätschaften und die Tätigkeiten der

Feuerwehrkameradinnen und -kameraden kennen zu lernen. Nach den für die Kinder anstrengenden „Arbeiten“ und um viele Eindrücke reicher fand die Exkursion mit Jause und Getränken ihren Ausklang.

## Fußwallfahrt ...

.. der Feuerwehren des Abschnittes 3, BFV



**Voitsberg** Vom 27.6. bis 1.7. waren 23 FeuerwehrkameradInnen der **FF Gaisfeld, Ligist, Köppling, Krotendorf, Mooskirchen** und **Steinberg** bereits

zum 9. Male zu Fuß unterwegs in den Gnadenort Mariazell. 5 Kameraden der FF Köppling haben sich dieser Anforderung gestellt.

## Fetzenmarkt

Am 4. September fand der 39. Fetzenmarkt der FF Köppling statt. Der große Andrang überraschte selbst die älteren Kameraden, die seit Anbeginn der jährlichen Fetzenmärkte vor 40 Jahren dabei waren. Die Kameradinnen und Kameraden bedanken sich bei der Bevölkerung der Gemeinde Söding-St. Johann und den zahlreichen Gästen aus dem In- und Ausland für den Besuch und die Unterstützung. Ein ganz besonderer Dank gilt den zahlreichen Mehlspeisspenderinnen.

## Scheckübergabe

Im Rahmen des Fetzenmarktes übergaben Heribert Engelbrecht und Günther Langmann im Namen der **Dorfgemeinschaft Moosing** einen Scheck über 1075 € für die Feuerwehrjugend. HBI Holzer bedankte sich für die großzügige Spende und die Unterstützung durch die Moosinger Bevölkerung.

# Volkstanzkreis St. Johann

## Sonnwendfeier

Bei der diesjährigen Sonnwendfeier führte der VTK neben anderen Tänzen auch den Fackeltanz vor und sorgte damit für einen stimmungsvollen Ausklang.



## Mit Künstlern in Piber

Frau Christine Kertz (Künstlerin in Unterpierstatten) hielt Anfang Juli einen Workshop für Künstler aus verschiedenen Ländern (China, Japan, Korea, Iran ... ) ab und



hat als Abschluss auch das Schloss Piber besucht. Hier hat eine kleine Gruppe des VTK St. Johann für die Künstler und gemeinsam mit ihnen einige Volkstänze aufgeführt; musikalisch begleitet wurden sie von Fr. Sabine Probst. Wie man sieht, waren die Künstler mit großer Begeisterung dabei.



## FOLKLORE GLOBAL 2016

Das weithin bekannte Festival „Folklore Global“ wurde heuer am 12. 8. in der ESV-Halle in St. Johann eröffnet. Organisator des Festivals und Moderator des Abends Bernd Pretenthaler konnte als namhafte Vertreter der Region Bezirkshauptmann Mag. Hannes Peißl und Bgm. Erwin Dirnberger begrüßen. Besonders herzlich willkommen geheißen wurden neben heimischen Gruppen auch die Volkstanzgruppen aus Argentinien, Bulgarien, Frankreich, Schweden und der Schweiz.



Wahre Begeisterungstürme von Seiten des Publikums löste die Gruppe aus Argentinien mit ihrem Auftritt aus, aber auch die Trachtengruppe „Flüelen“ aus der Schweiz, die vom VTK St. Johann betreut wurde, kam mit ihren Darbietungen beim Publikum sehr gut an. Die bulgarische Gruppe „Zvezditsa“ fiel besonders durch ihre bunte Tracht auf. Das Fest endete erst spät nach Mitternacht.



## Leron in Kroatien

Auf Einladung der „Comunità degli Italiani“ in Dignano/Vodnjan besuchte der VTK vom 19. – 21.8. das dortige Festival „Leron“. Unter neun Gruppen aus Istrien konnte unser Verein als einzige deutschsprachige Gruppe die Steiermark vertreten. Kulinarische Schmankerln wurden ebenso präsentiert wie unsere Aperschnalzer, Schuhplattler und Volkstänze, wobei der Reiftanz be-



sonderen Anklang fand. Auf der Rückfahrt



wurde noch die Stadt Rovinj besichtigt.

## Geistthal

Der Bienenzuchtverein Geistthal feierte am 11. 9. sein 110jähriges Bestehen und lud dazu auch unsere Tanzgruppe ein. Nicht nur die Bienen flogen eifrig, sondern auch die Röcke unserer Tänzerinnen beim „Kleinen Mann im Gedränge“. Die Befürchtung, eine Tänzerin könnte „abheben“ und im Publikum landen, hat sich – Gott sei Dank – nicht erfüllt. Auch unsere Plattler zeigten sich diesmal, wenn auch nur vier Mann hoch, von ihrer besten Seite. Beim Inter-



view mit Moderator Ernst Hofer konnte unsere Obfrau Angela Jocham den Verein



und seine vielfältigen Aktivitäten den Besuchern eingehend vorstellen.

## Straßenfest in Bärnbach

Durch eine Initiative von Franz Göbl konnte unser VTK heuer auch das Straßenfest in der Peter-Leitner-Siedlung in Bärnbach bereichern. Das begeisterte Publikum wurde in die Tanzdarbietungen miteinbezogen. Beim „Kleinen Mann“ rutschte allerdings ein Tänzer auf der regennassen Wiese aus und nur durch eine abrupte Landung der Tänzerin konnte Schlimmeres verhindert werden.



# ÖKB St. Johann ob Hohenburg

Am 24. Juni 2016 fanden die **Bezirksmeisterschaften im Scharfschießen** mit den STG 57 in Kornberg statt. Die fünf Teilnehmer des ÖKB St. Johann erreichten die Plätze 3, 4, 6, 11 und 14.



## Sportliche Erfolge

1. Platz beim **Gemeindeturnier St. Johann** am 3. Juli. ÖKB Teilnehmer: Renhart Johann, Hechtl Fritz, Hechtl Markus, Kröpfl Herbert. Beim **Gemeindetennisturnier im Tennis (Doppel)** am 20. August 2016 konnten die Damen des ÖKB den hervorragenden 1. Platz und die Männer den ebenfalls hervorragenden 3. Platz erreichen.

Damen: Melitta Derndler und Heidi Harrer  
Herren: Markus Derndler und Wolfgang Fleischhacker



Das Finale des **Gemeindeturniers Söding-Sankt Johann im Stocksport** fand am 9. September 2016 in Söding statt. Die

Mannschaft des ÖKB konnte einen sehr guten 6. Platz beim Finale am Firmengelände der Firma Wikotech erreichen.

# Männerballett

Männerballett Söding  
Faschings- und Kulturverein



## Das Männerballett Söding hilft!

Die fünfjährige Elina Kienzl aus Rubmannsberg hat seit ihrer Geburt einen schweren Herzfehler. Die 13-stündige Operation verlief negativ, am 3. Tag wurde die Not-taufgabe durchgeführt. Doch Elina überlebte. Im Jänner 2012 lautete die Diagnose DI-George-Syndrom mit Immunschwäche, fehlendem Gaumenzäpfchen und einem hohen Kalziummangel. Elina überstand sechs Herzoperationen über jeweils zehn Stunden. Beim vierten Eingriff erlitt sie eine Gehirnschädigung mit sieben Monaten Aufenthalt im LKH Graz und sieben im AKH Linz. Nach vier weiteren Herz-Operationen kam sie endlich nach Hause, wo alles wie in einer Intensivstation ausgestattet wurde.

Natürlich musste das neu erbaute Haus behindertengerecht und barrierefrei umgebaut werden. Elina verbrachte 2015 ihre ersten Weihnachten daheim und sitzt heute im Rollstuhl. Dadurch wurde es not-



wendig, einen Plattformlift in den 1. Stock zu installieren. Da die Familie Kienzl nicht mehr wusste, wie es finanziell weitergeht, kam ein Hilferuf an die Nachbarschaftshilfe der Pfarre Mooskirchen. Weil Elina größer und schwerer wird, brauchte man ein kindergerechtes Pflegebett. Dieses wurde von der Nachbarschaftshilfe finanziert. Das Männerballett Söding wiederum finanzierte 2014 einen Therapieaufenthalt

im Ausland, sowie einen mechanischen Wickeltisch, dessen Übergabe im August 2016 erfolgte.

Termin: Am 11.11.2016 um Punkt 11:11 Uhr startet im Festsaal der Gemeinde Söding-Sankt Johann der Kartenvorverkauf für das Programm „ALLES OUZO“!

Für alle Kartenkäufer ist ein „Rettungsschirm“ verpflichtend mitzubringen.

## MODERNES Fitness- und Wellness-Studio in Söding



Am 17. September eröffnete der Verein FIL – „Fitness ist Leben“ ein modernes Fitness- und Wellness-Paradies im neuen Geschäftsgesäude Packerstrasse 183.

Errichtet und ausgestattet wurde das Studio von der Firma WIKOTECH, GF Wipfler Anton. Als Betreiber fungiert der Verein FIL – Fitness ist Leben unter Obmann Welle Karl.

Das neu und modernst eingerichtete Studio kann sich sehen lassen und bietet alles für Fitness und Wellness, für Körper und Seele. Im 1. Obergeschoß ist der Fitnessbereich mit über 40 Geräten. Cardio-Ausdauerbereich und Krafttraining sind hier täglich von 05:00 bis 23:00 Uhr möglich. Der Zutritt ist über Handy-Code geregelt.

Im Untergeschoß sind ein Solarium, eine Infrarotsauna und eine finnische Sauna vorhanden. Ein Raum für Boxen und Selbstverteidigungskurse ist hier ausgestattet. Die bekannten Karate-Koryphäen – Ferdinand und Niklas Hörmann werden hier Karate und Selbstverteidigungskurse abhalten.

Diese gesamten Leistungen können mit einem Mitgliedsbeitrag von 39 Euro pro Monat genutzt werden.

Umkleieräume, Duschen und WCs sind in beiden Geschoßen vorhanden, und mit Lift barrierefrei zu erreichen.

Anmeldungen sind über die Homepage [www.fitness-ist-leben.at](http://www.fitness-ist-leben.at) unter der Tel. Nr. 0664 / 59 35 667 oder direkt im Studio möglich.



# Ortsmusikkapelle Söding



## Liebe Gemeindebewohner!

Die Ortsmusikkapelle Söding war auch während der Sommerferien nicht untätig. Beim Riegelfest in St. Sebastian haben wir die HL. Messe musikalisch umrahmt, danach spielten wir für die Gäste ein Platzkonzert.

Am 10. Juli waren wir eingeladen, in St. Oswald/Kloster beim Zeltfest ein Konzert zu spielen, welches begeistert aufgenommen wurde.



**Weihnachtskonzert**  
**20. November 2016**  
**14.00 Uhr**  
**Gemeindesaal von Söding**

Auch beim Bezirksmusikertreffen in Graden haben wir der jubilierenden Kapelle gratuliert.

Noch eine Berichtigung zu unserem Bericht in der letzten Ausgabe:

Unser Weihnachtskonzert findet am 20. November im Gemeindesaal von Söding statt, nicht wie berichtet am 22.11. Beginn ist um 14.00 Uhr.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**



## Weltspartage

### ✘ Donnerstag, 27.10.2016

- von 08:00 bis 12:00 und von 14:30 bis 16:30 Uhr
- ab 14:30 Uhr Kinderschminken

### ✘ Freitag, 28.10.2016

- von 08:00 bis 16:00 Uhr

### ✘ Montag, 31.10.2016

- von 08:00 bis 16:00 Uhr
- traditionsgemäß gibt es Kastanien

*Auf Ihr Kommen freut sich das Team der*

**Raiffeisenbank**  
**Mooskirchen-Söding**



# Ortsmusikkapelle St. Johann



## Dämmerschoppen beim Buschenschank Lackner (vulgo Beingrübl)

Am Freitag, dem 21. August 2016, veranstaltete unsere Ortsmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg einen Dämmerschoppen beim Buschenschank Lackner in Klein-Gaisfeld. Neben der stimmungsvollen Musik wurden wir auch, Dank Familie Lackner, mit köstlichen Schmankerln verwöhnt. Ein herzliches Dankeschön gilt auch all unseren Mitgliedern der Ortsmusikkapelle für die



harte Probenarbeit, sowie für die tatkräftige Unterstützung bei den Auf- und Abbau-



arbeiten. Wir hoffen unseren Besuchern hat es genauso gut gefallen, wie uns Musikern.

## 32. St. Johanner Treffen in Herberstein

Bereits zum 32. Mal fand heuer das legendäre „St. Johanner Treffen“ statt. In diesem Jahr waren wir in St. Johann bei Herberstein zu Gast. In der örtlichen Veranstaltungshalle wurde zunächst die heilige Messe mit Pfarrer Werner Reiss gefeiert. Anschließend führte der Obmann des Veranstalters durch den Festakt. Dieser konnte dazu zahlreiche Ehrengäste begrüßen. Musikalisch umrahmt wurde der Festakt, durch das ge-



meinsame Zusammenspiel aller fünf St. Johanner Musikkapellen. Über 150 Musiker/innen musizierten dabei gemeinsam unter wechselnder Leitung der fünf Kapellmeis-



ter. Den Abschluss des offiziellen Teiles bildeten die Gastkonzerte der einzelnen Musikkapellen. Trotz strömenden Regens war die Stimmung voll Sonnenschein.

## Bezirksmusikertreffen

Das Bezirksmusikertreffen, am 03.09.2016, wurde heuer in Graden veranstaltet. 20 Vereine aus dem Bezirk Voitsberg und drei auswärtige Vereine nahmen an diesem Bezirksmusikertreffen teil. Unsere Ortsmusik marschierte mit ca. 50 Musiker/innen ein. Ein großes Lob gilt dem Veranstalter, dem Musikverein Graden, für die tolle Organisation und die köstliche Verpflegung.



Nächstes Jahr findet das Bezirksmusiker-



treffen in Stallhofen statt.

## Vorschau Turmblasen

Am **24. Dezember, ab 21 Uhr**, werden wir sie vor der Kirche, mit weihnachtlichen und

besinnlichen Stücken verzaubern. Dieses Jahr werden wir die Besucher vor und nach der Christmette mit wärmenden Getränken verwöhnen.



## Super Nowak zu Gast in St. Johann ob Hohenburg

Am 9.9.2016 drehte der Fernsehsender **Puls4**, im Rahmen der Sendereihe „Super Nowak“, eine Fernsehreportage über das Wirte Sterben in Österreich. Die Ortmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg hatte dabei einen kleinen Gastauftritt. Diese gedrehte Sendung wird am **8.11.2016** um ca. **21 Uhr** ausgestrahlt.



## Weihnachtskonzert 2016

Die Musikerinnen und Musiker der Ortmusikkapelle St. Johann ob Hohenburg, unter der Leitung von Kapellmeister Manuel Tauber und Obmann Karl Hussler, laden auch heuer wieder zum traditionellen Weihnachtskonzert ein, am **10.12.2016**, in der **Mehrzweckhalle der Volksschule**.  
Nachmittagskonzert **14:00 Uhr**, Abendkonzert **19:00 Uhr**!

Das Programm ist wieder sehr bunt gemischt, von Modern bis Traditionell.  
**Für das leibliche Wohl ist gesorgt.**



## Feiern Sie mit uns den Status Ambulatorium!



**SCHILLING**  
THERAPIEZENTRUM

Unser langjähriges Bemühen hat sich für Sie, liebe Kunden, gelohnt. Wir sind seit September Institut mit dem Status Ambulatorium! Das heißt für Sie, wenn sie bei uns eine Therapieserie machen, bekommen Sie von der jeweiligen Kassa wesentlich mehr für Ihre Therapie rückerstattet.

Unser 10jähriges Jubiläum nehmen wir daher zum Anlass, um diese Auszeichnung gebührend zu feiern.

**Aus diesem Grund laden wir Sie recht herzlich zu einem TAG DER OFFENEN TÜR!**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!  
**Kunigunde Schilling und das Team**



**- TAG DER OFFENEN TÜR -**  
**AMBULATORIUM & 10 JAHRE SCHILLING**  
**Samstag, 12. November 2016, 10 - 17 Uhr**

### Jubiläumsprogramm

- Informationsstand Dr. Karner (Ärztlicher Leiter)
- Informationen über Rückverrechnungstarife
- Präsentation diverser Behandlungen wie Massage, Lymphdrainage, Fango und Physiotherapie von unseren Therapeuten
- Produktangebote uvm.
- für Ihr leibliches Wohl ist bestens gesorgt

SCHILLING THERAPIEZENTRUM & AMBULATORIUM

**A.** Gesundheitsstraße 1, 8152 Stallhofen  
**T.** +43 3142 28976  
**E-Mail** office@schilling-therapie.at  
**Web** www.schilling-therapie.at

# Tennisclub Söding



## Rote Nasen Lauf

Mitglieder des TC Söding haben am 17. September 2016 beim **Rote Nasen Lauf**, dieses Jahr organisiert vom UFC Söding, mitgemacht und damit ebenfalls die Organisation der Clowndoctors unterstützt. Dabei zählte nicht nur der sportliche Ehrgeiz sondern vor allem der Spaß an der Bewegung und die Unterstützung einer guten Sache. Ob laufend, wandernd oder mit Skooter fahrend hatten alle Teilnehmenden sehr viel Spaß an der Veranstaltung.



## 1. Charly Hahn-Gedenkturnier

In Gedenken an unseren allseits beliebten und sportbegeisterten Tenniskollegen und langjährigen Platzwart Charly Hahn veranstaltete der TC Söding das **1. Charly**

**Hahn-Gedenkturnier** unter dem Motto „white and woody“. Mehr als 30 Mitglieder sind der Einladung gefolgt und haben in traditionell weißer Tenniskleidung und großteils mit Holzschlägern das Tennis der alten Schule praktiziert und genossen. Für das leibliche Wohl hat in bewährter

Manier die Schmankerlschenke Fuchs gesorgt. Gespielt wurde begeistert bis in die Abendstunden. Der Erfolg dieses Turniers und die Beliebtheit unseres Charlys verpflichtet den TC Söding, die Veranstaltung auch nächstes Jahr zu organisieren.



## Kastanien & Sturm

Zum Saisonabschluss veranstaltet der TC Söding ein gemütliches Zusammentreffen bei Kastanien & Sturm am **Sonntag, den 23. Oktober 2016, ab 14 Uhr.**

Eingeladen sind nicht nur die Mitglieder des TC Söding sondern alle Tennisinteressierten und eventuell zukünftige Mitglieder.



# Nachwuchszentrum MKT



## Saisonabschlussfest

Am Anfang der Sommerferien feierten wir wie jedes Jahr unser Saisonabschlussfest. Diesmal veranstalteten wir die Feier am Sportplatz in Mooskirchen. Die Kinder und Jugendlichen waren den Nachmittag damit beschäftigt die Geschicklichkeitsstationen der Trainer zu absolvieren. Nach den Bewerbungen waren die Nachwuchskicker zum Essen eingeladen. Den Abschluss der Feier machte das beliebte Match, Eltern gegen Kinder, wo unsere Kinder uns zeigten was sie schon gelernt hatten. Sie gewannen das Spiel mit 4:1. Weiters wurde unsere U15, die den Meistertitel erreicht hatte, geehrt.

## Start in die neue Saison

Anfang August haben die älteren Mannschaften bereits zu trainieren begonnen. Wir haben in der Herbstsaison 6 Mannschaften zu den Bewerbungen des STFV gemeldet. Es sind eine U16, U14, U12, U11 U9 und eine U8. Eine U7 wird jetzt im Herbst aufgebaut. Mit Ende der Ferien sind unsere Mannschaften wieder in die Meisterschaft gestartet.



Wir möchten uns auch bei der Ölmühle Birnstingl bedanken, die unserer U11 einen Satz neuer Dressen gesponstert hat.

Ein herzliches Danke dafür von den Spielern, den Trainern und den Funktionären.

# FC St. Johann/Köppling



## Raiffeisen Stammtisch Cup Finale am 25.6.2016

Nach den tollen Erfolgen in der Vor- und Zwischenrunde traten wir top motiviert die Reise nach Schildbach bei Hartberg an. Am Finaltag, wurden unter den letzten 12 Mannschaften und in 4 Vorrundengruppen die Halbfinalisten ermittelt. Perfekt eingestellt von unserem Coach Starchl Kurt und extrem fokussiert wollte man heuer endlich den großen Clou landen. Der Aufstieg ins Halbfinale wurde souverän gemeistert. In einem packenden Spiel um den Einzug ins Finale konnten wir uns nach 0:0 Unentschieden im anschließenden Elfmeterschießen mit 6:5 durchsetzen.

Somit standen wir zum ersten Mal seit der Teilnahme am Stammtischcup im Endspiel. Die Euphorie war grenzenlos und so präsentierte sich unser Team auch. Die gesamte Spieldauer drückten wir auf den Kasten der gegnerischen, zahlreiche Torchancen wurden herausgespielt, Aluminium verhinderte den Führungstreffer, die Kugel wollte einfach nicht über die Linie. Leider war das Glück nicht auf unserer Seite und nach einem Konter kurz vor Schluss mussten wir den einzigen Gegentreffer zum 0:1 Endstand hinnehmen. Somit belegten wir unter über hundert Mannschaften den sensationellen 2. Gesamtrang, haben aber unser großes Ziel erreicht. Wir spielen auf unserem Heimplatz gegen den SK Puntigamer

Sturm Graz (Termin noch offen). Des Weiteren erhielten wir als Belohnung für die tolle Leistung eine Bierparty im Wert von 500€, sowie eine neue Garnitur Sturm Dressen. Zusätzlich stellte unsere Mannschaft mit Sturmman Michél den besten Torhüter des Turniers, welcher in Bier aufgewogen wurde. Bravo Jungs zur tollen Leistung!



## Gemeindeturnier 2016

Am 27. August fand heuer das bereits 20. Gemeindeturnier statt. Für den Jubiläumsevent konnte ein tolles Starterfeld mit insgesamt 18 Mannschaften auf die Beine gestellt werden. In Summe spielten 12 Erwachsenen- und 6 Nachwuchsteams um den begehrten Turniersieg. Beim U12-Bewerb konnten sich die Jungs und Mädels vom FC Ligist zum Turniersieger krönen.

Natürlich stand bei den Kindern der Spaßfaktor im Vordergrund, welcher durch die vorhandene Hüpfburg und der tollen Mittagseinlage der Feuerwehr Köppling noch um einiges erhöht wurde - Danke an dieser Stelle an HBI Holzer Werner. Im Allgemeinen Bewerb konnten sich in den Vorrundengruppen das Team Strommer, die Teufel, Friseur Martina und der Tennisverein durchsetzen. Nach spannenden Play-Off-Spielen hatte der Vorjahressieger Friseur

Martina das glücklichere Ende für sich. Somit bleibt der Meisterteller zumindest für ein Jahr länger im Friseursalon Martina in Moosing. Platz zwei erreichten die Teufel, die das erfolgreichste Gemeindeturniererergebnis jeher erreichten und mit Obergmeyner Christian den besten Spieler stellten. Der tolle dritte Platz ging an die Jungs vom Tennisverein, Platz vier an das Team Strommer. Den Torschützenkönig sicherte sich mit zwölf Treffern Sturmman Manuel vom



Blasmusik



Die Teufel



FF Gaisfeld



FF Köppling



Friseur Martina



Haus Sturmman



Kaßler & Friends



Restaurant Hohenburgerhof



Söhne Mannheims



Team Strommer



Tennisverein



Weinbau Marcher

Friseur Martina. Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums fand im Anschluss ein Dämmer-schoppen mit der Musikgruppe „die Huafschneida“ statt. Es wurde bis spät in die

Nacht getanzt und gelacht. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren und allen Helfern und Helferinnen, die für einen tollen Erfolg der Veranstaltung und das leibliche

Wohl unserer Gäste gesorgt haben. Einen herzliches Danke auch den zahlreichen Sponsoren, sowie dem Schiedsrichtertrio Schinke Horst, Amreich Karl und Zoisl Werner.

## Meisterschaftsfinale

Nach dem Vorrundensieg in der Gruppe B und den tollen Erfolgen im Play-Off ist unsere Mannschaft heuer wieder ganz vorne mit dabei. Wir sind jetzt bereits 13 Spiele in Folge ohne Punkteverlust. Beim **Meisterschaftsfinale am 15. Oktober** gastiert mit Beginn um 16Uhr der HFC Mochart in St. Johann. Unterstütze unser Team bei Kesselgulasch, Kastanien und Sturm auf dem Weg zum 2. Meistertitel in Folge. Wir freuen uns auf Dein Kommen!



## Preisschnapsen



Am Samstag, den **12. November** mit Beginn um 18 Uhr veranstaltet der FC St. Johann/Köppling sein mittlerweile schon traditionelles Preisschnapsen im Stammlokal Restaurant Hohenburgerhof. Auf die drei Erstplatzierten warten Geldpreise in der Höhe von 700€, zusätzlich sind zahlreiche Warenpreise zu gewinnen. Auf Euer Kommen freuen sich der FC St. Johann/Köppling, sowie Albert & Roswitha Scherz.

Besuchen Sie uns auch im Internet: [www.fc-st-johann-koepping.at](http://www.fc-st-johann-koepping.at)

# KSV Söding



## Start der 2. Bundesliga

**Die ‚jungen Brave Hearts‘ aka KSV Söding Ringer haben alles versucht, müssen sich aber doch dem AC Hörbranz deutlich geschlagen geben.**

Die Brave Hearts starteten deutlich verjüngt und ohne Legionäre in die 2. Bundesliga in Österreich. Mit dem AC Hörbranz kam gleich zu Beginn einer der Titelfavoriten nach Söding. Und man merkte, dass die Vorarlberger die besten Kämpfer in den Hexenkessel geschickt haben.

Begonnen wurde mit der Freistilrunde. Die Zwillingbrüder Patrick (bis 57 kg) und Florian Reiterer (bis 62 kg) machten die ersten Erfahrungen vor ca. 200 Fans. Für die beiden neuen jungen Ringer war es kein Leichtes ihre Bewährungsprobe zu bestehen. Sie versuchten aber ihr Bestes. Mussten sich aber schließlich geschlagen geben. Dann kam der ‚Ösi Bua‘ Hans Lackner, welcher übrigens am 8.10. in Linz um den MMA Meistertitel in Österreich fightet, bis 130 kg auf die Matte. Er bezwang seinen Gegner deutlich durch technische Überlegenheit und holte die ersten 4 Punkte für den KSV Söding. Der einzige Routinier an diesem Abend war Wolfgang Frühwirth, welcher in der Gewichtsklasse bis 100 kg auf die Matte ging. Er musste sich aber dem starken Vorarlberger geschlagen geben. Die nächsten 4 Punkte fuhr dann Rex Kralik in der Gewichtsklasse bis 68 kg souverän ein. Er gewann seinen Kampf nach nur 1:43 durch technische Überlegenheit. Für Matthias Fliesser bis 88 kg gab es an diesem Abend leider nicht allzu viel zu holen und so verlor er leider seinen Kampf. Michael Fliesser kämpfte in der Gewichtsklasse bis 77 kg tapfer

und holte zumindest einen Punkt für die Södinger Ringer.

In der griechisch römischen Runde verlief es ähnlich wie in der Freistilrunde. Den Auftakt machte wieder Patrick Reiterer in der Gewichtsklasse bis 57 kg. Dieses Mal konnte er länger mit seinem Gegner mithalten. Musste sich dann aber doch geschlagen geben. Lackner holte wieder souverän 4 Punkte bis 130 kg im Hexenkessel von Söding für die Brave Hearts. Florian Reiterer erwischte an diesem Abend einen übermächtigen Gegner in der Gewichtsklasse bis 62 kg und verlor seinen Kampf. Für Matthias Fliesser war auch in der griechisch römischen Runde ein zu starker Gegner auf der Matte und so verlor er auch seinen zweiten Kampf. Rex Kralik konnte sich bis 68 kg wieder stark durchsetzen und gewann nach nur

1:38 durch technische Überlegenheit. Kevin Vodovnik hielt in der Gewichtsklasse bis 88 kg lange dagegen, musste sich aber auch einem sehr starken Gegner geschlagen geben. Und Patrick Pschenitzer wagte in der Gewichtsklasse bis 77 kg nach längerer Verletzungspause ein Comeback und holte prompt 1 Punkt für die Södinger Kämpfer. Obfrau Lydia Rothschedl war mit den Leistungen ihres Teams trotz der Niederlage zufrieden „Wir haben dieses Jahr ein junges Team mit zahlreichen Debütanten. Jetzt geht es darum Erfahrungen zu sammeln und mit unseren Fans im Rücken eine tolle Platzierung heraus zu holen“. Kom-

menden Samstag geht es einmal auswärts nach Innsbruck, bevor es eine ganze Serie an Heimkämpfen gibt. Vom 1. bis 22.10. wird viermal hintereinander im Hexenkessel gerungen. Für den 8.10. hat sich ein internationaler, noch nicht bekannt zu gebender, Sänger sowie ein weiterer Stargast aus dem Sport angemeldet. Für den 22.10. werden die Södinger Ringer Stargäste aus der Wrestlingzene erwarten. Auch haben sich wieder Medienunternehmen für die Abende angesagt. Es wird mit einem großen Andrang gerechnet, daher können nur noch ein paar wenige Tickets unter [ksvsoeding@gmx.at](mailto:ksvsoeding@gmx.at) reserviert werden.

## KINDERTURNEN - wir starten wieder mit 2 GRUPPEN

jeden **Mittwoch**, Gruppe I von **16-17 Uhr** und Gruppe II von **17-18 Uhr**

im Turnsaal der VS Söding, Beginn 5.10.2016

Wir turnen in den Monaten Oktober bis März, jeden Mittwoch (außer an schulfreien Tagen).

Gruppe I (2 1/2-4 Jahre) mit Eltern von 16-17 Uhr

Gruppe II (4-6 Jahre) ohne Eltern von 17-18 Uhr.

**Im Vordergrund stehen:**

- Spaß und Freude an der Bewegung
- Schulung der motorischen Grundfähigkeiten
- Offen gehaltenes Bewegungsangebot
- Förderung der Kreativität und Phantasie
- Teamwork und soziale Erfahrungen

**Wir freuen uns auf dich...**

Denise Bachatz,  
Sabrina Pschenitzer und  
Silvia Schmer-Sterf

**Tel: 0660/5213128**

## Training – RINGEN

**Dienstag und Donnerstag**

**von 17:00 – 18:30 Uhr**

für Schüler A + B

**Freitag von 16 - 17:30 Uhr**

für Schüler C (auch Anfängertraining)

immer im Turnsaal der VS Söding,  
Infos unter Tel: 0660/5213128



# Radfreunde St. Johann


## 3 Tages Bike-Tour

Die Herren: Fuchs Helmut, Graschi Dietmar, Gratzer Franz, Jagersbacher Gerhard, Jocham Franz, Jordak Karl, Koch Manfred, Purgstaller Peter, Rumpf Gottfried, Schafzahl Josef, Strutz Raimund, Zimmermann Berthold und Fam. Oberländer Margret und Manfred, fuhrten am 21. Juli von St. Johann über Mooskirchen und St. Bartholomä nach Södingberg, wo sie beim Heimathaus von Tischlermeister Siegfried Frewein zu einem ausgiebigen Frühstück eingeladen wurden. Dafür bedanken sich die Radfreunde recht herzlich. Weiter ging es über Pongratzen und Krautwasch zur Pockstallerhütte. Nach der Labung ging es weiter zum Gleinalm Schutzhaus, wo sie nächtigten. Am nächsten Tag ging es über den Brendlstadl, der Pusorhütte, dem Sattel-



haus und dem Alten Almhaus, wo sie Mittag machten. Weiter über Salzstiegl zur Saureishütte, wo sie wieder nächtigten. Am 3. Tag über die Bernsteinhütte und Knödelhütte, zur Hebam, dann weiter über die Freiländeralm zum Aiblwirt. Nach kurzer Rast ging es ab nach St. Johann. Die Radfreunde freuen sich, dass sie ohne Regen und ohne einen Zwischenfall wieder daheim waren.





# FF-Hallersdorf

# Herbstfest

## 23. Oktober 2016, 10 Uhr



# ESV Söding

## Landesmeisterschaft Herren

Unsere Herrenmannschaft Söding 1, nahm Ende Juni an der Landesmeisterschaft in Bad Mitterndorf teil. Am ersten Tag konnte eine gute Ausgangsposition, mit Platz 6, geschaffen werden. Am zweiten Tag starteten wir auf Bahn 3. Mit einem ständigen Auf und Ab, konnte zum Schluss Platz 5 erreicht werden. Damit sind wir auch 2017 Steher in der Landesmeisterschaft. Der ESV Wikotech Pichlingerhof Söding mit den

Schützen Franz Hösele jun., Josef Gutmann, Michael Mirnig, Bernhard Sackl und Martin Reiter bedanken sich bei den zahlreich nachgereisten Fans für die Unterstützung.

## Aufstieg zur Österreichischen Meisterschaft!

Höchste Spielklasse, wir kommen! Das gilt für unsere Damenmannschaft, die sich ohne Punkteverlust, in souveräner Manier nach dem Unterligameistertitel, Landesmeistertitel (wir berichteten) nun

auch den Bundesligatitel sichern konnte. Wir gratulieren unseren Schützinnen Sonja Oswald-Wagner, Helga Kreuzwegger, Beate Harzl, Daniel Moik und Andrea Meixner für diese besondere Leistung.



## Zweifacher Gruppensieg beim Draxlercup

Bereits zum 37. Mal fand heuer der Draxlercup statt. Der ESV war auch heuer wieder mit vier Mannschaften, unter gesamt 31. Mannschaften, der meldestärkste Verein. Die Mannschaft **Söding 1**, konnte sich



den Gesamtsieg, der Gruppe A, mit einem Punkt Vorsprung vor dem ESV Steinberg sichern. **Söding 2**, spielte einen souveränen



Cup, gewann die Gruppe B mit 9 Punkten Vorsprung und steigen somit im Spieljahr 2017 in die Gruppe A auf. Für Söding 3, lief es leider nicht nach Wunsch, sie erreichten den Gesamt 10. Platz der Gruppe C. Unsere Damenmannschaft, unter Söding 4 am Start, konnte in der Gruppe C den guten vierten Gesamtrang erreichen.

## Hobbyturnier des ESV Wikotech Pichlingerhof Söding

Anfang Juli war es wieder soweit, 35. Mannschaften folgten den Ruf des ESV zum Egon Kropfhofer und Emmerich Marx Gedenkturnier. In drei Durchgängen, Freitagabend, Samstagvormittag und Samstag-nachmittag wurden auf der Anlage des ESV Hohenburg die Sieger ermittelt. Sogar Mannschaften aus Tirol, Kärnten, Oberösterreich und Wien reisten an.

Freitagabend:

Der **ESV Lannach** (Bild) setzte sich gegen die starke Konkurrenz vor dem HSV St. Michael und dem ESV Pongratz Kowald durch.



Samstagvormittag:

Ohne Niederlage setzte sich der der **VAS**



**Villach/K**, souverän vor dem ESV Lieboch und den Haus-herrn ESV Hohenburg 2 durch. Samstag-nachmittag:

Belohnt für die weiteste Anreise, wurde der **ESV Jochberg/T** mit dem Sieg, vor dem



ESV Gedersberg und ESV Stadt Köflach. Der ESV Wikotech Pichlingerhof Söding bedankt sich bei den zahlreichen Sponsoren für die Unterstützung.

## Ortsteilmeisterschaft / Gemeindeturnier

Anfang August, fand am Firmengelände der Firma Wikotech, die Ortteilmeisterschaft Söding statt. 15 Mannschaften stellten sich der Herausforderung, sich für das Finale des Gemeindeturniers zu qualifizieren. So gelang dies den Mannschaften Alles Ouzo, UFC, SPÖ, Birkenweg/Ringstraße und Wikotech. Titelverteidiger Gasthaus Trost war für das Finale gesetzt. Unter Flutlicht fand wieder am Firmengelände der Firma Wikotech, das Finale statt. Am Ende konnte sich die ÖVP sehr souverän vor Wikotech und der FF Hallersdorf durchsetzen. Weiters die Plätze 4 - 11, Alles Ouzo, SPÖ, ÖKB St. Johann, Gasthaus Trost, UFC,



**Sieger ÖVP**

Mehsner Holzschlägerung, Hohenburgerhof, Birkenweg/Ringstraße.



**2. Platz Wikotech**

**Besonderen Dank gilt Hrn. Anton Wipfler, von der Firma Wikotech, für den**



**3. Platz FF Hallersdorf**

**besonderen Einsatz und Bereitstellung des Firmenareals an zwei Tagen.**

## Johann Schober Gedenkschnapsen

Mit 42 Teilnehmern veranstalteten wir, im Gedenken an Johann Schober, Ende August unser Preisschnapsen. Nach



einigen spannenden Duellen holte sich am Ende Hr. Bernhard Reinisch den Sieg. Als Wuscherkönig konnte sich Hr. Rudolf Wagner durchsetzen. **STOCK HEIL!**



**1. Platz Bernhard Reinisch**



**2. Platz Harald Mirnig**



**3. Platz Elfriede Feichtinger**



**Wuscherkönig Rudolf Wagner**

Der örtliche Volkstanzkreis lädt die Bevölkerung von Söding-St. Johann und alle VolkstänzerInnen herzlich ein:

## Kathrein Volkstanzfest

**Gasthaus Reisinger, Pichlingerhof im großen Saal, Söding-St. Johann  
Freitag, 11. November 2016, 20.00 Uhr**

**Echte Volksmusik, g'schmeidig-schneidig gespielt  
Steirisch Tanzen der Volkstänzer in ihren Trachten.**

Getanzt werden die steirischen Volkstänze samt der wunderschönen Landler und solche aus ganz Österreich und der eine und andere Tanz, den der Tanzkreis von seinen Reisen mitgebracht hat. ... und natürlich Polka, Walzer und Fransee.

Für die Ohren eine Wohltat, da ohne Lautstärker gespielt wird. Ein Augenschmaus die Dirndlkleider, Lederhosen und Trachtenanzüge. Für die Gaumenfreude kredenzt Familie Reisinger Steirisches.

**Auf zahlreiche Besucher und Volkstänzer freuen sich die TänzerInnen des Volkstanzkreises St. Johann ob Hohenburg und der ARGE Volkstanz Steiermark.**

# ESV Hohenburg



## Gemeindeturnier – Ortsteil St.Johann – Stocksport 2016

13 Moarschaften traten beim diesjährigen Gemeindeturnier an um den begehrten Wanderpokal für die Dauer eines Jahres in Empfang nehmen zu können. Letzte setzte sich das beste Kollektiv durch und es gab folgendes Endergebnis:  
Die ersten fünfplatzierten qualifizierten

sich fürs Gemeindeturnier-Finale in Söding. Nach einem gemeinsamen Essen wurde noch über den einen oder anderen vergebenen Spielpunkt diskutiert. Der ESV – Hohenburg bedankt sich bei allen teilnehmenden Mannschaften, bei den Sponsoren des Gemeindeturniers sowie bei Bgm. Erwin Dirnberger für die Durchführung der Siegerehrung und der Unterstützung. Wir freuen uns bereits auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.



## Ferienprogramm Stocksport

17 stocksportbegeisterte Kinder und Schüler nutzten Ihre Ferien- und Freizeit

um am Ferienprogramm des ESV – Hohenburg teilzunehmen. Unter Anleitung und Aufsicht erfahrener Stocksützen wurden an drei Übungseinheiten die

Grundsätze des Stocksportes vermittelt. Abschließend gab es, wie bereits Tradition, ein Spanglerschießen mit anschließender Siegerehrung. Ein gemeinsames Pizza-Essen bildete den gemütlichen Abschluss. Der ESV Hohenburg dankt allen Teilnehmern und Helfern und hofft auch im kommenden Jahr auf eine rege Teilnahme.



Einige Schüler/Innen sind weiterhin eifrig beim Training und haben sich bereits zu einer U14 Mannschaft formiert um künftig an Turnieren teilzunehmen.



## Draxler-Cup Siegerehrung

Das Team Hohenburg I verpasste mit Rang 4 den Stockerlplatz in der Gruppe A um Haaresbreite. Mit Rang 3 gab es für Hohenburg III in der Gruppe C zwar einen Medailenrang, bei nur 2 Aufsteigern trotzdem bitter für unser Seniorenteam. Hohenburg II belegte Platz 9.

## Einladung

**15. Oktober 2016**

um 18:00 Uhr

Musikabend

im **Schloss Söding**.

**„Die wunderbare Welt der Mandoline“**

Mandolinquartett  
„GiochissimÄ“

**Eintritt frei!**  
Freiwillige Spende erbeten.

## Einladung

zum

# 5. Allerheiligen - Striezel 4er - Bauernschnapsen am Freitag, den 28. Oktober 2016

Beginn um 18 Uhr

Wo: Stocksporthalle des ESV - Hohenburg

Wie: Eine Karte je Runde kostet € 3,- wobei beide Gewinner der Spielrunde je einen Allerheiligen – Striezel erhalten.

Die 4er – Mannschaft wird nach jeder Runde neu zusammengelost.

Was: 160 Striezel stehen für diesen Spaß bereit.

Kontakt: Johann Finster

Telefon: 0664 1019158

E-Mail: [johann.finster@esv-hohenburg.at](mailto:johann.finster@esv-hohenburg.at)

Der ESV-Hohenburg freut sich, auch Sie bei unserer Veranstaltung begrüßen zu dürfen und wünscht Ihnen viel Kartenglück, Spaß und guten Appetit.

# Praxis – Aufblühen

Leitenweg 11, 8561 Söding

Wir, Mathilde Köffler (Dipl. psychologische Beraterin, Geistig Emotionale Helferin) und Markus Mader (Dipl.P.P. Evolutionspädagoge/ Lernberater, Geistig Emotionaler Helfer, Chirologe) sind Tiroler die seit fast 3 Jahren mit ihrer Praxis in Söding und Osttirol leben und es wird Zeit, dass wir uns endlich zeigen und vorstellen.

## Einladung zum Tag(e) der offenen Tür

**Freitag: 14.Okt.2016 von 15.00- 20.00**

**15.00: Vortrag mit Markus - Chirologie, die wissenschaftliche Handanalyse (Handlesen),** mit einem Kurzreading für jeden Teilnehmer. Die Linien und Zeichen in deiner Hand sind kein Zufall, sondern ein exakter Hinweis auf den Lebensweg deiner Seele. Es steht in deiner Hand geschrieben .....

**19.00: Vortrag mit Markus, über die Bemer - Biophysikalische Gefäßtherapie,** mit der Möglichkeit zur Selbst-Testung. BEMER – Hauptstrasse der Gesundheit – Gesund, fit und leistungsstark mit BEMER.

**Samstag: 15.Okt.2016 von 10.00 bis 17.00**

**10.00: Vorführung und Information mit Mathilde,** über den Time Waver med – Ein Weg zur Wandlung (Informationsfeld-Medizin) Auf Wunsch Auramessung mit Kurz-Analyse oder eine kurze Organfeld-Stimulation. In unserem Informationsfeld können Themen abgespeichert sein, welche wir in unserem Bewusstsein schon lange verdrängt haben, die uns aber immer noch in vielen Bereichen unseres Lebens blockieren. Durch das Gespräch und die Besendung, werden verschiedene Ebenen harmonisiert und wertvolle Lösungen entstehen von alleine.

**14.00: Vortrag mit Markus, über die Evolutionspädagogik (EVOPÄD)-** sie erzielt rasche und nachhaltige Wirkung bei Lernproblemen, ADS/ADHS, Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche (Legasthenie, Dyskalkulie), oder sonstigen auffälligen Verhalten. Wir suchen nicht nach Defiziten sondern nach Talenten. Jeder ist talentiert, aber viele haben Blockaden

**Sonntag: 16.Okt. 2016 von 10.00 bis 16.00**

**10.00: Vortrag mit Markus über die wissenschaftliche Handanalyse (Handlesen),** mit einem Kurzreading für jeden Teilnehmer. Die Linien und Zeichen in deiner Hand sind kein Zufall, sondern ein exakter Hinweis auf den Lebensweg deiner Seele. Es steht in deiner Hand geschrieben .....

**14.00: Vortrag mit Mathilde und Markus, über Geistig Emotionale Heilung** Geistig emotionales Heilen bedeutet das Auflösen von Blockaden, traumatischen Erfahrungen, Burnout, depressive Verstimmungen, Angst- und Mangelprogramme, Schuldgefühle, Fremdenergien, Besetzungen und vielem mehr, über die Verbindung der eigenen Seele mit der Alleinheit, um Körper, Geist und Seele wieder in Harmonie zu bringen. Geistig emotionales Heilen unterscheidet sich von der klassischen „geistigen Heilung“ und „Energiearbeit“ ganz grundlegend.

**Wir freuen uns über euer Interesse, schaut vorbei auf ein Glaserl Sekt, Brötchen, Kaffee, Kuchen oder auf einen interessanten Vortrag. Wir freuen uns auf nette Gespräche und beantworten gerne ihre Fragen!**

Genauere Informationen über uns und unser Tätigkeitsfeld, findet ihr auf unserer Webseite:

**[www.praxis-aufblühen.at](http://www.praxis-aufblühen.at)**



### PRAXIS – Aufblühen

Mathilde Köffler und Markus Mader

9782 Nikolsdorf/OT und 8561Söding / Stmk, Leitenweg 11

Mathilde 0650 3090903, Markus 0676 9331335

[mathilde@praxis-aufblühen.at](mailto:mathilde@praxis-aufblühen.at), [markus@praxis-aufblühen.at](mailto:markus@praxis-aufblühen.at)

Einzeltermine in der Praxis und per Telefon, Seminare und Vorträge



# Sporthundeschule Zirknitz

**Auf ihren Erfolg kann Anita Niggas mit Recht stolz sein! Als einzige Österreicherin qualifizierte Sie sich für die Weltmeisterschaft IPO3 in Bochum/ Deutschland. In Begleitung ihres Mannes, ihrer sechsjährigen Hovawart Hündin Ivory (Ausbildung: IPO 3 und IPO FH3) und ihrer Malinois Hündin, machten sie sich auf die 11stündige Fahrt nach Bochum. Aber die Strapazen wurden belohnt. Mit einer Gesamtbewertung von 254 Punkten in der IPO 3 (Fährte, Unterordnung, Schutz) holte sie sich den 6. Platz. Wir von der Gemeindevertretung gratulieren recht herzlich.**

## Anitas Hundeschule

Besonders wir, die zur Zeit den Genuss haben, von Anita mit Spaß, viel menschlichen und tierischen Feingefühl, Achtsamkeit, aber besonders durch Professionalität und fachliche Kompetenz trainiert zu werden.

Am ehemaligen Fußballplatz von Zirknitz



bei St. Stefan hat Frau Niggas einen ruhigen Hundetrainingsplatz gefunden. In kürzester Zeit hat sich der ursprünglich für private Zwecke gefundene Hundepark, durch zahlreicher positiver Weiterempfehlung, einen so großen Kundenstock aufgebaut, dass Frau Niggas (ausgebildete Trainerin in der Unterordnung) einen Verein gründete. Seither bietet Sie individuelle zugeschnittene Trainingseinheiten an.

auch einfach nur Schutzinteressierte hat man die Möglichkeit mit einem gut ausgebildeten WM Turnierschutz Helfer zu trainieren. So hat man auch die Möglichkeit im IPO Sport zu arbeiten, und kann alle Disziplinen (A, B, C) trainieren, sowie auch Prüfungen in allen Bereichen ablegen. Wir wünschen Anita weiter viel Erfolg und Freude an der Ausbildung des Teams Mensch und Hund!



Die Bereiche Unterordnung, Fährte sowie Alltagssituationen werden mit viel Herz und Belohnung fast ausschließlich im Einzeltraining erarbeitet, geübt, vertieft und gefestigt. Ein weiteres Angebot der Hundeschule sind die Hausbesuche, um direkt vor Ort die Probleme behandeln zu können. Für IPO Sportbegeisterte oder



# Evangelische Pfarrgemeinde

## Freiheit und Verantwortung

Mit diesem Motto startet die Evangelische Kirche Österreichs in das Reformationsjubiläum 2017.

Vor 500 Jahren, am 31. Oktober 1517 hat Martin Luther die 95 Thesen an die Schlosskirche zu Wittenberg gehängt. Damit wollte er mit den Gelehrten über die Fehlentwicklungen in seiner (katholischen) Kirche diskutieren. Seine größte Erkenntnis, die ihn zur Reformation geführt hat, war die Erkenntnis im Studium des Römerbriefs, dass wir Menschen von Gott „allein aus Gnade“



gerecht werden (Röm 3,28) und unser Heil nicht durch fromme Leistungen oder gar durch Geldzahlungen (Ablass) verdienen oder erkaufen können.

Da die katholische Kirche damals auf den Ablass nicht verzichten wollte, führte das zur Exkommunikation Luthers und damit zur Spaltung. Martin Luther zog sich mit der 2. theologischen Klarstellung, dass allein die Heilige Schrift Grundlage und Richtschnur des Glaubens ist, ebenfalls die Ablehnung der damaligen katholischen Obrigkeit zu.

Mit der Übersetzung der Bibel in die deutsche Sprache gab er dem einzelnen Men-

schen selbst die Möglichkeit, den Glauben anhand der Heiligen Schrift zu überprüfen. Damit konnte er auch „kirchliche Lehre“ überprüfen und Missstände und Fehlentwicklungen selbst erkennen. Dass das der kirchlichen Obrigkeit des 16. Jahrhunderts nicht Recht war, versteht sich von selbst.

Folgeschwere Auswirkungen hatte Luthers Schrift „Von der Freiheit eines Christenmenschen“. Darin postulierte er: „Ein Christ ist ein freier Herr über alle Dinge und niemandem untertan im Glauben.“ - und: „Ein Christ ist ein dienstbarer Knecht aller Dinge und jedermann untertan in der Liebe.“

Diese Freiheit haben die leibeigenen Bauern einseitig ausgelegt und mit den Bauernaufständen 1525 folgenschweres Leid verursacht und ertragen.

Im heutigen Lebenszusammenhang bedeutet die Freiheit, im Glauben keiner Lehre „untertan“ sein zu müssen, wenn sie dem Evangelium widerspricht. Diese Freiheit schließt gleichzeitig unsere Verantwortung mit ein:

- das Evangelium wahrheitsgetreu auszulegen und zu verstehen, die Mitte der Schrift, d.h. das Grundanliegen des Evangeliums darzustellen und zu leben, und
- unsere Verantwortung für unsere Mitmenschen wahrzunehmen, gemäß dem Evangelium denen zu helfen, die in Not sind, miteinander teilen, wo jemand Mangel hat, füreinander da sein und mitzuhelfen, dass ein Leben in der Freiheit der Kinder Gottes ermöglicht wird.

Diesem Glauben ist die Evangelische Kirche

verpflichtet und hat ihr Glauben, Denken und Handeln immer wieder anhand der Heiligen Schrift zu überprüfen und wenn nötig zu korrigieren. Dass dies auch

in der Evangelischen Kirche nötig ist, erklärt sich von selbst, da sich in langen 500 Jahren auch in unserer Kirche Fehlentwicklungen einschleichen können und eingeschlichen haben.

In dieser Kolumne werde ich Sie in den nächsten Monaten teilhaben lassen, wie die Evangelische Kirche ihr 500-jähriges Bestehen begeht und welche Auswirkungen diese Reformation auf unser aller Leben hatte. Gleichzeitig werden Sie uns damit auch besser kennenlernen und können mit uns mitfeiern, denn unsere Feierlichkeiten sind ökumenisch offen, denn wir freuen uns auf viele gute Begegnungen und Gespräche über unseren Glauben.

Ihr Robert Eberhardt  
Evang. Pfarrer in Voitsberg

P.S.: Wie immer laden wir Sie herzlichst zu unseren Gottesdiensten sonntags um 09:30 in der Gustav-Adolf-Kirche, Bahnhofstraße 12 in Voitsberg ein. Besonders freuen würden wir uns, wenn Sie zusammen mit uns den Start des Reformationsjahres am Reformationsgottesdienst am Montag, den 31. Oktober um 18:30 feiern würden.



## Lipizzanerheimat Regionsgutschein – der keine Wünsche offen lässt!

Die LAG Lipizzanerheimat freut sich sehr, dass mit dem Lipizzanerheimat Regionsgutschein ein Erfolgsprojekt unter der Dachmarke umgesetzt werden konnte. 170.000 verkaufte Gutscheine seit der Einführung im Dezember 2013 bedeuten 1,7 Mio. Wertschöpfung für die Region, die zur Sicherung von Arbeitsplätzen und zur Stärkung des Standortes beitragen.

Mit dem Lipizzanerheimat-Regionsgutschein wird Schenken einfach gemacht!

Ob Mode, Elektronik, Schuhe, Bücher, Schmuck, Kosmetik, Sportartikel, Kulinarik, Wellness und noch vieles mehr - mit bereits **mehr als 265 Partnerbetrieben als Einlösestellen im gesamten Bezirk**

**Voitsberg** sind der Auswahl keine Grenzen gesetzt und es ist bestimmt auch für jeden das passende Geschenk dabei!

**Wenn Sie jetzt schon an Weihnachten denken und größere Mengen an Regionsgutscheinen benötigen, so können Sie diese ab sofort bei der LAG Lipizzanerheimat unter Tel. 03142/20977 oder 0664 10 21840 vorbestellen. Frau Dr. Elfriede Pfeifenberger und Frau Elke Fleischhacker stehen für Ihre Anfragen gerne zur Verfügung.**





# Lebensweg Hohenburg



## von der Seniorenpension zur Einrichtung für Bewohner mit psychiatrischen Beeinträchtigungen

Vieles hat sich in letzter Zeit verändert: die 1993 gegründete Seniorenpension Hohenburg hat sich zu LEBENSWEG HOHENBURG weiterentwickelt – eine Einrichtung für Bewohner mit psychiatrischen Beeinträchtigungen.

Entsprechend unserer neuen Ausrichtung haben wir unser Angebot und natürlich auch unser Haus angepasst.

Eines aber wird sich nie ändern: der Mensch mit all seinen individuellen Anliegen und Bedürfnissen steht bei uns im Mittelpunkt. Und damit eng verbunden die optimale Förderung seiner körperlichen und seelischen Gesundheit, sowie seiner Lebensqualität. Dabei prägen Einfühlungsvermögen, Achtung und Respekt unsere Arbeit. Im Zuge einer aufbauenden, betreuenden und pflegerischen Beziehung fördert unser multiprofessionelles Team gezielt zentrale Aspekte wie Selbstständigkeit, soziale Eingliederung, sowie die Gesundheit der Klienten.

Gesundheit betrachten wir als lebenslangen Prozess, der in verschiedenen Lebensphasen spezifisch unterstützt werden kann. Richtungsweisend sind für uns hier vor allem die Konzepte des Normalisierungsprinzips und des Empowerments. Auf der Grundlage von Lebensentwürfen, biographischen Fakten und Diagnostik werden in Zusammenarbeit mit dem Klienten, im Rahmen des pflegediagnostischen Prozesses, konkrete Maßnahmen geplant und umgesetzt. Während des gesamten Prozesses legen wir Wert darauf, Angehörige sowie andere relevante Bezugspersonen miteinzubinden. Ziel ist es, das Selbstbewusstsein sowie die Fertigkeiten jedes einzelnen Klienten zu stärken und gemeinsam

neue Perspektiven zu schaffen, um trotz psychischer Erkrankung ganz persönliche Freiheiten leben und erleben zu können. In diesem Sinne hat es sich unsere Betreuung- und Förderstätte zur Aufgabe gemacht, das Vertrauen der Klienten in eigene Handlungsfähigkeiten aufzubauen und zu stärken.

Hier haben unsere Klienten auch die Möglichkeit, ihre handwerklichen Geschicke zu entdecken und zum Beispiel selbst Glaskunstwerke zu erzeugen. Glaskunst und andere Handarbeiten werden in unserem Shop sowie bei diversen Ausstellungen zum Verkauf angeboten, wo wir uns über einen Besuch ihrerseits freuen würden



## Kunstwerke aus Glas & andere Handarbeiten

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag 9.00 – 11.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr  
Freitag 9.00 – 11.00 Uhr



# 5-Schlösser Wanderung

Die Gemeinde Söding-St. Johann lädt sehr herzlich zur gemeinsamen 5-Schlösser Wanderung in Söding ein. Treffpunkt ist für alle Teilnehmer um 08.30 Uhr beim Rüsthaus der FF-Söding.

Start für die Wanderer ist um 09.00 Uhr und der Start für den Fitlauf findet um 10.00 Uhr statt.

**Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.**



## 5. Schlösser Wanderung



**26. Oktober**

**Söding - St. Johann**

**Start: 9.00 Uhr Rüsthaus-Söding**

# Pensionistenv. Söding-Mooskirchen

Die Pensionistinnen und Pensionisten aus Söding und Mooskirchen kann man jedenfalls als reiselustig bezeichnen. Mit viel Freude und bester Laune nehmen alle an den Ausflügen des Vereines teil. Schon im Bus kann man den TeilnehmerInnen die Wiedersehensfreude ansehen und die gute Laune hält den ganzen Tag über an.

Ein besonderes High-Light war der Ausflug im Juni d.J. nach Kärnten. Zuerst konnten alle vom Pyramidenkogel aus einen atemberaubenden Blick über Kärntens Seen machen. Nach einem gutbürgerlichen Mittagessen ließ die Gruppe auf dem Wörtherseedampfer die Seele baumeln, war es doch der erste schöne Sommertag nach einer langen Regenperiode.

Im Juli meinte es Petrus nicht so gut mit der Gruppe und so wurde kurzerhand der Ausflug umorganisiert, und die TeilnehmerInnen dankten es den OrganisatorInnen mit einer tollen Stimmung.

Für September hat sich der Verein etwas Besonderes ausgedacht. „Dominiks-Travestie-Show“, vier Künstler aus Niederösterreich boten den BesucherInnen eine Musikshow wie sie viele noch nicht gesehen haben. Die Gruppe mimte Andreas Gabalier, Andrea Berg und andere deutsche Schlagerstars. Der hochprofessionelle Auftritt ließ viele staunen. So manche Frau bewunderte die leichten Schritte, die die Künstler mit ihren High-Heels quer durch den Festsaal machten und so mancher männliche Besucher fragte sich, ob hinter der



Schminke tatsächlich ein Mann steckte. „Unsere PensionistInnen sollten etwas noch nie Dagewesenes erleben“, so die Vorsitzende Monika Fließner. Genauso toll wie die Show selbst war auch der Ein-



trittspreis. „Wir wollten nicht unbedingt daran verdienen, die Leute sollten zu einem fairen Preis einen lustigen Abend bekommen, stellte ihr Stellvertreter Heinz Puntigam fest. Im Oktober verbrachten die Mitglieder einen gemütlichen Nachmittag bei Kastanien und Sturm im Gasthof Trost und tauschten sich über den berühmten Pensionistenstress aus. Bald aber ging die Gruppe wieder auf große Fahrt, diesmal ins Burgenland zum Blaudruck Koo mit anschließendem Besuch in Aloisias Mehlspeisstube. Die Vorfreude auf Weihnachten war den TeilnehmerInnen beim Genuss der Kekse anzusehen.

Ausklingen wird das Jahr mit einem eleganten Weihnachtessen im Gasthof Eckhart in Söding. Johann Uhl hat eindrucksvolle Bilder von den Ausflügen zu einer Diashow verarbeitet, damit die Mitglieder die Aktivitäten Revue passieren lassen können.

Ein besonderes Anliegen von Monika Fließner ist es, sich bei ihrem Team Heinz Puntigam, Cori Adams, Christine Freisinger, Christine Puntigam und Silvia Pajk zu bedanken, nur diese großartige Zusammenarbeit macht die vielen Aktivitäten des Vereines möglich.



## PV Ligist-Krottendorf-St. Johann

### Das heurige Sommerfest

Das heurige Sommerfest des Pensionistenverbandes Ligist - Krottendorf - St. Johann war wieder ein Riesenerfolg. Bei hochsommerlichen Temperaturen konnte die Vorsitzende, **Berti Ofner**, zahlreiche Gäste befreundeter Ortsorganisationen begrüßen. Mit den Ehrengästen, wie die Landesvorsitzende des PVÖ, Sophie Bauer, den Ge-

meinderäten Robert Wagnest und Andreas Scheer, sowie die Abordnung der SPÖ Ligist Rene Hiden und Günther Queder konnten die Gäste eifrig diskutieren. Ein großes DANKE gilt wieder einmal den vielen kleinen, fleißigen Helferlein im Hintergrund, die für die Mehlspeisen, Getränke, etc. verantwortlich zeichneten. Ein Danke auch an alle Betriebe, die durch ihre Unterstützung dieses Fest erst ermöglicht haben. Ein wunderbares Som-

merfest für die ältere Generation ist natürlich wieder viel zu schnell zu Ende gegangen.



**Auf unserer Homepage: <http://www.pv-ligist-krottendorf-soeding-stjohann.at/> findet ihr immer wieder Neuigkeiten und Aktivitäten unseres Vereines.**

# Seniorenbund Söding



## Reiselust

Außer den monatlichen Eintagesfahrten gab es Ende August auch eine 3 Tagesfahrt nach Slowenien. Am 29. August 2016 traten wir in den frühen Morgenstunden unsere 3-Tagesreise an. Sie führte uns Richtung Marburg. Nach einem hervorragenden Frühstück im Casino Mond hatten wir unser erstes Ziel erreicht. Eine Stadtführung in Marburg gab uns einen Einblick in die zweitgrößte Stadt Sloweniens. Nach dem Mittagessen ging es mit dem Floss noch ab der Bucht Koblarjev zaliv zur Alten Rebe am Lent. Nun hieß es auch schon Abschied nehmen von Marburg und die Fahrt ging weiter nach Celje in die Hauptstadt Sloweniens Ljubljana, wo wir unser Hotel bezogen. Nach einem ausgiebigen Frühstück fuhren wir über Portoroz zu den Salinen von Secovlje. Die 750 ha große Anlage war für uns alle eine wahre Augenweide. Im Zuge einer Führung konnten wir sehr viel über den Prozess der Salzgewinnung erfahren. Anschließend ging es mit dem Bus zum Mittagessen weiter nach Piran, eine der fotogensten Städte am Mittelmeer. Piran, eine Stadt mit unschlagbaren Charme gab



und gibt einem immer wieder das Gefühl durch ein Bilderbuch reisen.

Nach dem Besuch der engen Gassen und der alten Stadtmauer ging es am Nachmittag weiter nach Vinakoper, ein 70 ha großer Weingarten. Der Wein reift in Holzfässern heran. Toll gestärkt verließen wir den Weinkeller nach einer hervorragenden Weinverkostung. Nun war bereits der letzte Tag unserer Reise, der 31. August angebrochen und es hieß Abschied nehmen von Ljubljana. Nach dem Frühstück führte uns die Reise weiter in den meist besuchten Park Sloweniens zum „Arboretum“. Die Führung

durch die Gartenanlage war ein wahres Erlebnis. Nach dem Mittagessen ging es weiter nach Bled, wo wir mit dem Schiff die Insel besuchten. Nun war es Zeit die Heimreise anzutreten, diese führte uns über den Loiblpass und Klagenfurt nach Griffen zum Gasthaus Mochoritsch. Gestärkt verließen wir Kärnten und ab ging es über die Pack wieder nach Hause nach Söding. Wer jetzt so richtig Lust auf „REISEN“ bekommen hat, ist jederzeit herzlichst willkommen und möge sich bitte an folgende Kontaktadresse wenden. Ferdinand Lackner Tel.066473403420.

# Seniorenbund St. Johann



## Fahrt nach Südtirol

Frühmorgens ging die Fahrt über Kärnten und Osttirol Richtung Toblach, Lago di Misurina und Fazaregopass. Wegen Regens konnten wir nicht mit der Laguzuoi Seilbahn auf 2800m fahren. Weiter nach Meran zum Marlingerhof wo wir nächtigten. Am 2. Tag fuhren wir zum Schloss Trautmannsdorf zur Gartenschau. Bewunderten die große Gartenanlage mit vielen Blumen und Bäumen. Anschließend nach Meran in die Mittelalterliche Altstadt. Danach ins Dorf Tirol und zum Schloss Tirol. Am 3. Tag fuhren wir nach Niederlana und besichtigten den berühmten Schnatpeck – Altar. Weiter entlang der Weinstraße nach Margreid. Dort besichtigten wir die Weinkellerei Alois Lageder, mit Mittagessen und

Weinbegleitung. Der Rückweg erfolgte über den Kalterersee mit anschließender Weinverkostung. Rückfahrt über Ronzone ins Hotel.

Am 4. Tag Heimfahrt über das Pustertal mit Halt in Brixen und 2 Stündiger Stadtfüh-

rung. Anschließend Heimreise.

Am 06 07 Machten wir einen Ausflug zum Windpark Oberzeiring und zur Klosterneuburgerhütte.

Jeden ersten Montag im Monat ist der Seniorenstammtisch im „Mei Cafe“ um 15 Uhr.



Priesterjubiläum, 10. 7. 2016



Ferienprogramm 2016



Riegefest St. Sebastian am 7. 8. 2016



## Kräutersegnung

Bilder von der Kräutersegnung der Katholischen Frauenbewegung - **bewegt, beduftet, belebt** - heuer mit den Gästen aus der Schweiz und unserer Pfarrbevölkerung. Danke für die rege Teilnahme!



Kräutersegnung, 15. 8. 2016



39. Fetzenmarkt FF Köppling, 4. 9. 2016



Erntedankfest, 2. 10. 2016



# Herzlichen Glückwunsch!



Senheitel Barbara, 80 Jahre, Pichling



Ulrych Anna, 90 Jahre, Pichling



Klug Erna, 75 Jahre, Großsöding



Grabenwarter Gertrude, 75 Jahre, Pichling



Prosi Alois, 85 Jahre, Köppling



Schmelzer Hans-Peter, 75 Jahre, Hallersdorf



Steiner Franz, 75 Jahre, Großsöding

Von Juli bis September feierten folgende Gemeindegänger und Gemeindegängerinnen ihren Geburtstag. Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit!



Walter Schlosser, 75 Jahre, Großsöding



Popp Karoline, 97 Jahre, Hausdorf



Hetzl Genovefa, 80 Jahre, Großsöding



Reinbacher Josef, 75 Jahre, Köppling



Huber Marianne, 75 Jahre, St. Johann o.H.



Vodovnik Ernestine, 90 Jahre, Kleinsöding



Jordack Karl, 90 Jahre, Hausdorf



Höller Friederike, 85 Jahre, Kleinsöding

# Herzlichen Glückwunsch!



Schaumberger Hilda, 96 Jahre, Pichling



Wöhry Johann, 75 Jahre, Moosing

## Jubiläum

Diesen Sommer feierten folgende  
Gemeindebürger die

**GOLDENE HOCHZEIT**  
**50 EHEJAHRE**

**Sieglinde und Adolf Fuchs**  
**Marianne und Friedrich Hetzl**



**GNADENHOCHEIT 70 EHEJAHRE**  
**Gertrude und Adolf Winder**

*Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich und wünschen  
weiterhin alles Gute und viel Gesundheit!*

## Hochzeiten



Auf Wunsch können gerne Hochzeitsfotos  
von frisch vermählten Paaren in der  
Gemeindezeitung veröffentlicht werden.

**WIR GRATULIEREN RECHT HERZLICH!**



**Carmen und Daniel Knaus-Moises aus Moosing**



# Neue Gemeindegänger!

Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen alles Gute, viel Gesundheit, Freude und Kraft!



**Leykauf Lisa, Juni 2016**

Eltern: Leykauf Claudia & Bursch Jürgen, Moosing



**Weiß Lara Viola, April 2016**

Eltern: Stojanova Loretta & Weiß Wolfgang, Großsöding



**Albanese Manuela, Juli 2016**

Eltern: Albanese Daniela & Fabrizio, Kleinsöding



**Pichler Leonie, August 2016**

Eltern: Pichler Carina & Bernhardt Philipp, Großsöding



**Grilz Maximilian, August 2016**

Mutter: Grilz Christina & Thomas, Köppling



**Lohn Karolina, August 2016**

Eltern: Lohn Petronella & Szabolcs, Köppling

# Rechtsanwalt Mag. Leitgeb

Allgemeinpraxis | Ärzthaftpflicht | Patientenrecht  
Baurecht | EDV- und Softwarerecht  
Liegenschafts- und Immobilienrecht  
Wirtschaftsvertragsrecht



## Gesetzliche Änderungen aufgrund des Erbrechts-Änderungsgesetzes 2015, welche am 01.01.2017 in Kraft treten

Gesetzliche Änderungen aufgrund des Erbrechts-Änderungsgesetzes 2015, welche am 01.01.2017 in Kraft treten

Das im Juli 2015 beschlossene Erbrechts-Änderungsgesetz bringt eine umfassende Überarbeitung des geltenden Erbrechtes. Neben der inhaltlichen Modernisierung erfolgt auch eine sprachliche Modernisierung der erbrechtlichen Bestimmungen des Allgemeinen Bürgerlichen Gesetzbuches (ABGB). Ebenfalls erfolgt mit dem Erbrechts-Änderungsgesetz eine Umsetzung der EU-Erbrechtsverordnung die bereits mit 17.08.2015 in Kraft getreten ist.

Wesentliche Änderungen des Erbrechtes betreffen folgende Punkte:

### Pflichtteilsrecht

Der Pflichtteilsanspruch der Eltern entfällt zur Gänze. Pflichtteilsberechtig sind somit nur mehr die Nachkommen, sowie der/die Ehegatte/-in, bzw. der/die eingetragene Partner/-in. Hatte der Verstorbene zu keiner Zeit oder zumindest über einen längeren Zeitraum kein familiäres Naheverhältnis zum Pflichtteilsberechtigten, sowie es unter solchen Familienangehörigen gewöhnlich besteht, so kann der Pflichtteil der Nachkommen um die Hälfte gemindert werden. Neu ist auch, dass Pflichtteilsansprüche gegen den/die Erben/-in erst

ein Jahr nach dem Tod des Verstorbenen gefordert werden können und zukünftig auch in besonders berücksichtigungswürdigen Fällen eine Stundung des Pflichtteils auf höchstens 10 Jahre nach dem Tod des Verstorbenen möglich ist.

### Gesetzliches Erbrecht

Der/die Ehegatte/-in bzw. eingetragene Partner/-in erbt nach den Großeltern künftig unter bestimmten Voraussetzungen das gesamte Vermögen und nicht wie bisher 2/3. Ebenso gebührt dem/der Lebensgefährten/-in und für den Fall, dass die gesetzlichen Erben nicht zur Erbschaft gelangen, ein gesetzliches Erbrecht.

### Letztwillige Verfügung

Künftig gelten letztwillige Verfügungen als aufgehoben, wenn die Ehe, eingetragene Partnerschaft, oder Lebensgemeinschaft aufgehoben wird. Neu ist auch, dass der Testator künftig ein fremdhändiges Testament mit einem eigenhändigen Zusatz versehen muss, dass dieses Testament seinen letzten Willen enthält.

### Enterbung

Die Enterbungsgründe wegen „unbeharrlicher Führung einer gegen die öffentliche Sittlichkeit anstößigen Lebensart“, sowie wegen dem „Hilfloslassen des/der Erblassers/-in im Notstand“ wurden gestrichen. Künftig sollen aber strafbare Handlungen gegen nahe Angehörige des/der Verstorbenen, sowie des Zufügen von

schwerem seelischen Leid als auch die körperliche Vernachlässigung der familienrechtlichen Pflichten dem/der Verstorbenen gegenüber zur Enterbung führen.

### Pflegeleistung

Ein gesetzliches Vermächtnis gebührt den gesetzlichen Erben/-innen und deren nahen Angehörigen, sowie Lebensgefährten/-innen nur bei nachweislichen Pflegeleistungen in den letzten drei Jahren vor dessen Tod, bei einer Pflegedauer von mindestens 6 Monaten, soweit nicht eine Zuwendung gewährt wurde oder ein Entgelt vereinbart wurde.

Für detailliertere Informationen, in Bezug auf die neue Erbrechtsnovelle, stehen wir gerne in unseren Sprechstunden zur Verfügung.

**Kostenlose Erstauskunft jeweils am  
1. Mittwoch eines jeden Monats von  
17.00 Uhr – 18.00 Uhr im Gemeindeamt!**

## HUMOR - RECHT LUSTIG

Vorsitzender zum Zeugen:

„Erkennen Sie in dem Angeklagten den Mann wieder, der Ihnen Ihr Auto gestohlen hat?“

Der Zeuge zögernd: „Nach der Rede des Verteidigers bin ich mir nicht mal mehr sicher, ob ich überhaupt jemals ein Auto besessen habe.“

## Impressum:

**Herausgeber:** Gemeinde Söding-Sankt Johann. Für den Inhalt Verantwortlich: Thomas Muhri. Vereine und Institutionen sind für den Inhalt selbst verantwortlich.

**Fotos:** Gemeindearchiv, Erich Muhri, privat, fotolia **Layout:** Bramauer Branding, **Druck:** Druckerei Moser & Partner GmbH

# Ärztlicher Bereitschaftsdienst

OKTOBER

01.10./ 02.10. Dr. Tinnacher  
 08.10./ 09.10. Dr. Heidinger  
 15.10./ 16.10. Dr. Zagler  
 22.10./ 23.10. Dr. Reiter  
 25.10./ 26.10. Dr. Tinnacher  
 29.10./ 30.10. Dr. Walsberger  
 31.10. Dr. Zagler

NOVEMBER

01.11. Dr. Zagler  
 05.11. Dr. Zagler  
 06.11. Dr. Heidinger  
 12.11./ 13.11. Dr. Tinnacher  
 19.11./ 20.11. Dr. Walsberger  
 26.11./ 27.11. Dr. Reiter

DEZEMBER

03.12./ 04.12. Dr. Heidinger  
 07.12./ 08.12. Dr. Tinnacher  
 10.12./ 11.12. Dr. Walsberger  
 17.12./ 18.12. Dr. Zagler  
 24.12. Dr. Reiter  
 25.12. Dr. Walsberger  
 26.12. Dr. Tinnacher  
 31.12. Dr. Heidinger

TELEFON

**Dr. Stefan Buchegger**  
 Tel. 03143/20538 oder 0660/6066200

**Dr. Peter Heidinger**      **Dr. Johann Zagler**  
 Tel. 03143/2235              Tel. 03143/3200

**Dr. Ferdinand Reiter**      **Dr. Karin Tinnacher**  
 Tel. 03137/3531              Tel. 03143/20006

**Dr. Karl Oliver Walsberger**  
 Tel. 03137/50501

URLAUBE / FORTB.

**Dr. Heidinger**      **Dr. Walsberger**  
 (F) 13.10.2016      (U) 07.11. – 12.11.2016  
 (U) 24.10. – 31.10.2016      (F) 22.11. – 23.11.2016  
 (F) 30.11. – 01.12.2016      (F) 05.12. – 07.12.2016

**Dr. Tinnacher**      **Dr. Reiter**  
 (U) 31.10. – 05.11.2016      (F) 27.10. – 31.10.2016  
 (F) 16.11. – 18.11.2016      (U) 19.12. – 23.12.2016

**Dr. Zagler**  
 (F) 27.10. – 28.10.2016  
 (F) 23.11. – 16.11.2016

# Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

OKTOBER

01.10./ 02.10.	Dr. Brigitte Schultes, 8563 Ligist, Steinberg 311	03143/20809
08.10./ 09.10.	Dr. Johannes Krainz, 8562 Mooskirchen, Oberer Markt 1	03137/34484
15.10./ 16.10.	Dr. Ursula Gratzner, 8572 Bärnbach, Piberstraße 29	03142/61300
22.10./ 23.10.	Mag. Dr. Angelika Messanegger, 8152 Stallhofen, Marktplatz 5	03143/98237
26.10.	Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl, 8583 Edelschrott, Schulstraße 80	03135/630
29.10./ 30.10.	Dr. Ingrid Kammerer, 8562 Mooskirchen, Raiffeisenplatz 1	03137/3344

NOVEMBER

01.11.	Dr. Johann Schröttner, 8564 Krottendorf, Krottendorf 222	03143/3553
05.11./ 06.11.	Dr. Ingrid Kammerer, 8562 Mooskirchen, Raiffeisenplatz 1	03137/3344
12.11./ 13.11.	Dr. Rainer Zmugg, 8570 Voitsberg, Hauptplatz 43	03142/233550
19.11./ 20.11.	Dr. Gerhard, Bäck, 8572 Bärnbach, Dr. Niederdorferstr. 4/1	03142/63500
26.11./ 27.11.	Dr. Johannes Krainz, 8562 Mooskirchen, Oberer Markt 1	03137/34484

DEZEMBER

03.12./ 04.12.	Priv.-Doz. Dr. Brigitte Wendl, 8583 Edelschrott, Schulstraße 80	03135/630
08.12.	Dr. Ursula Gratzner, 8572 Bärnbach, Piberstraße 29	03142/61300
10.12./ 11.12.	Dr. Gerhard Hunger, 8580 Köflach, Hauptplatz 9	03144/3736
17.12./ 18.12.	Dr. Brigitte Schultes, 8563 Ligist, Steinberg 311	03143/20809
24.12.	Dr. Karl Greinix, 8591 Ma. Lankowitz, Hans-Jäger-Straße 16	03144/2120
25.12./ 26.12.	Dr. Johann Schröttner, 8564 Krottendorf, Krottendorf 222	03143/3553
31.12./ 01.01.	Dr. Rudolf Michael Wieser, 8580 Köflach, Judenburgerstraße 20	03144/4900

# VERANSTALTUNGSTERMINE



## OKTOBER

<b>Sa</b>	<b>15</b>	18:00 Uhr Musikabend im Schloss Söding
<b>Do</b>	<b>20</b>	19:00 Buchpräsentation „Willy on Tour“ im Dachgeschoss der VS St. Johann
<b>Sa</b>	<b>22</b>	10:00 - 14:00 Uhr Begegnungsfest, Lebenshilfe Söding
<b>So</b>	<b>23</b>	11:00 Uhr Herbstfest der FF-Hallersdorf, Rüsthaus
<b>Di</b>	<b>25</b>	18:30 Uhr Kochkurs Herbstmenü, Mehrzweckraum Söding
<b>Mi</b>	<b>26</b>	Nationalfeiertag: 09:00 Uhr 5-Schlösser-Wanderung / Fitlauf, Rüsthaus FF-Söding
<b>Fr</b>	<b>28</b>	17:00 Uhr Allerheiligenstriezel-Schnapsen, ESV Hohenburg, ESV Halle
<b>So</b>	<b>30</b>	10:00 Uhr Totengedenkfeier des ÖKB Mooskirchen, Pfarrkirche Mooskirchen <i>Ende der Sommerzeit</i>

## NOVEMBER

<b>Di</b>	<b>1</b>	Allerheiligen: 14:30 Uhr Gedenkgottesdienst – Friedhofgang, Pfarrkirche St. Johann o.H.
<b>Sa</b>	<b>5</b>	09:00-12:00 Uhr Kinderschibasar, VS St. Johann, Elternverein
<b>So</b>	<b>6</b>	09:00 Uhr Heldenehrung, ÖKB St. Johann, FF-Hallersdorf und Köppling, Pfarrkirche St. Johann o.H.
<b>Fr</b>	<b>11</b>	11:11 Uhr Kartenvorverkauf Männerballett Söding, Festsaal Söding
<b>Sa</b>	<b>12</b>	18:00 Uhr Preisschnapsen FC St. Johann, GH Hohenburgerhof
<b>So</b>	<b>13</b>	11:00 Uhr Kathreintanz, Festsaal Söding
<b>Fr</b>	<b>18</b>	16:00-19:00 Uhr Blutspenden, Festsaal Söding
<b>Sa</b>	<b>19</b>	Ball des ÖKB St. Johann, GH Stadtegger
<b>So</b>	<b>20</b>	14:00 Uhr Weihnachtskonzert der OMK Söding, Festsaal
<b>Di</b>	<b>22</b>	18:30 Uhr Kochkurs Saisonelle und Traditionelle Speisen, Mehrzweckraum Söding
<b>Fr</b>	<b>25</b>	14:00 Uhr Södinger Adventmarkt, Sebastianriegel / 18:00 Uhr Adventeinsingen, Sebastianikirche
<b>Sa</b>	<b>26</b>	14:00 Uhr Södinger Adventmarkt, Sebastianriegel / 14:00 Uhr Geschenkemarkt, MZH VS-St. Johann 17:00 Uhr Adventkranzweihe Pfarrkirche St. Johann o.H., anschließend Lebkuchenverkauf, KFB
<b>So</b>	<b>27</b>	09:00-17:00 Uhr Geschenkemarkt, MZH VS-St. Johann o.H.

## DEZEMBER

<b>Do</b>	<b>1</b>	1. Elternsprechtag Schuljahr 2016/17, VS Söding
<b>Sa</b>	<b>3</b>	20:00 Uhr Krampuskränzchen der SPÖ Söding-Sankt Johann, Festsaal Söding
<b>So</b>	<b>4</b>	Bundespräsidentenwahl
<b>Do</b>	<b>8</b>	Maria Empfängnis 13:30 Uhr Adventfeier der KFB St. Johann o.H., MZH VS St. Johann
<b>Sa</b>	<b>10</b>	14:00 Uhr und 19:00 Uhr Jahreskonzert der Ortsmusikkapelle St. Johann, MZH der Volksschule
<b>Mi</b>	<b>14</b>	11:00 Jahreshauptversammlung, Seniorenbund Söding
<b>Fr</b>	<b>16</b>	Weihnachtsfeier der Volksschule St. Johann o.H., MZH
<b>Sa</b>	<b>17</b>	11:00 Uhr Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes Söding, GH Trost 15:00 Uhr Weihnachtsfeier des KSV Söding, Festsaal Söding
<b>Sa</b>	<b>24</b>	Heiliger Abend: 09:00 Uhr Friedenslicht, Rüsthäuser 13:15 Uhr Kindernachmittag des ÖKB im Pfarrheim Mooskirchen 14:00 Uhr Kinderkrippenspiel, Pfarrkirche St. Johann o.H., Jungschar 21:00 Uhr Turmblasen der OMK, Volksschule St. Johann 22:00 Uhr Christmette Pfarrkirche Mooskirchen und St. Johann o.H.
<b>So</b>	<b>25</b>	Christtag: 08:00 und 10:00 Uhr Hl. Messe Pfarrkirche Mooskirchen 09:00 Uhr Hochfest der Geburt des Herrn, Pfarrkirche St. Johann o.H.
<b>Mo</b>	<b>26</b>	Stefanitag: 09:00 Uhr Hl. Messe mit Salz- und Wasserweihe
<b>Di</b>	<b>27</b>	Hl. Johannes: 09:00 Uhr Hl. Messe und Weinsegnung, Pfarrkirche St. Johann o.H.
<b>Mi</b>	<b>28</b>	Fest der unschuldigen Kinder: 09:00 Uhr Kindergottesdienst, Pfarrkirche St. Johann o.H.
<b>Sa</b>	<b>31</b>	18:00 Uhr Jahresabschlussmesse Sebastianikirche mit Prov. Mag. Pristavec, Agape SPÖ-Söd.-St.Joh.

